

# Alm



Algunder Magazin

Juli 2023

18. Jahrgang – Nr. 4/23



## WerkSTOTTschul

POSTE ITALIANE S.P.A. – SPEDIZIONE IN ABBONAMENTO POSTALE – 70% NE/BZ



Unser Blatt steht zur Veröffentlichung von Inseraten und Werbungen zur Verfügung. Vor allem den Algunder Handwerkern, Gewerbetreibenden und Betrieben soll die Möglichkeit geboten werden, ihre Dienste und Produkte einer breiteren Dorfbevölkerung bekannt zu machen. Im Folgenden die Preise für die Werbeschaltungen pro Ausgabe:

1 Seite:	€ 400,00 + MwSt.
1/2 Seite:	€ 250,00 + MwSt.
1/3 Seite:	€ 150,00 + MwSt.

Kontaktieren Sie uns bitte über unsere E-Mail-Adresse: [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net)

Titelbild: Eröffnungsfeier WerkSTOTTschul in Aschbach. Fotos: Martin Geier

## alm - Algunder Magazin

Eigentümer und Herausgeber:  
Kulturkreis Algund  
Hans-Gamper-Platz 1  
39022 Algund

E-Mail: [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net)

Eingetragen: Trib. BZ - Nr. 01/2011 - 22.02.2011

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:  
Massimo Cianetti

Redaktionsteam:  
Maria Kiem, Irene Zanandrea,  
Kludia Resch,  
Martin Geier, Kurt Geier

Layout: Jochen Pircher

Druck: Unionprint  
Postgranz-Str. 8/C  
39012 Meran

erscheint: 2-monatlich

Abgabetermin für Berichte und Anzeigen der nächsten Ausgabe ist der **15. August 2023**

Die Beiträge können per E-Mail [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net) übermittelt oder im Gemeindesekretariat hinterlegt werden (mit Kennwort alm versehen), bzw. jedem Redaktionsmitglied gegeben werden. Die Redaktion weist darauf hin, dass Texte und Bilder, die nach Redaktionsschluss abgegeben werden, nur im Ausnahmefall und ausschließlich nach vorheriger Absprache mit der Redaktion veröffentlicht werden. Das Redaktionsteam behält sich Änderungen in Text und Bild vor.

## Bäuerliches Genusswochenende

Am Freitag, 19. Mai, verwandelte sich der Algunder Kirchplatz in eine wahre Genusspromenade bäuerlicher Qualitätsprodukte aus Algund und Umgebung.

Ganz nach dem Motto „Mit allen Sinnen genießen“ konnten zahlreiche Besucher an den mehr als 20 Ständen Speck, Käse, Schüttelbrot, Wein, Schnäpse, Honig und vieles mehr verkosten und kaufen. Dabei konnten sich die Genussliebhaber direkt mit den Produzenten der Region austauschen und Wissenswertes über die Herkunft und den Anbau der Produkte erfahren. Die fleißigen Bäuerinnen aus Algund zauberten zudem hausgemachte Knödel und leckeren Strudel und schenkten Algunder Eigenbauwein aus. Musikalisch begeisterte die Band Karussell.Duo die Besucher.

Bereits am nächsten Tag, am Samstag, 20. Mai, stand Algund erneut im Zeichen des Genusses. Auf dem 1. Südtiroler Weingenuss auf dem Kirchplatz präsentierten insgesamt 24 Weingüter und Winzer ihre besten Tropfen.

Auf der Degustationsliste standen Weiß- und Rotweine, Rosé sowie Sekt und Süßweine, die nach speziellen Methoden gekeltert und vinifiziert wurden. Auch bei dieser Veranstaltung konnten sich die Weinliebhaber direkt mit den Winzern austauschen und Spannendes über die edlen Tropfen und deren Verarbeitung erfahren. Der erfolgreiche Algunder Musiker Christian Theiner umrahmte die genussvolle Veranstaltung musikalisch.



Fotos: Tourismusverein Algund/Armin Terzer

# „Kneippiade“ in Baden bei Wien Auch Algund war vertreten

## Lagundo presente al più grande evento Kneipp a Baden vicino a Vienna

Vom 18. bis 21. Mai war Baden bei Wien Austragungsort der internationalen Kneipp-Aktionstage. Die Kneippiade ist die weltweit größte Kneipp-Veranstaltung. Ein abwechslungsreiches Programm aus kneipp'schen und kulinarischen Highlights erwartete die rund 700 Teilnehmer, die von weit her angereist waren, um sich mit anderen Kneipp-Freunden auszutauschen, zu vernetzen und gemeinsam die Kneipp-Bewegung hochleben zu lassen. Die Teilnehmer kamen aus Südtirol, Deutschland, Österreich, der Schweiz, Ungarn, Litauen, Rumänien, Tschechien und Südkorea. Für Südtirol reiste die Vize-Bürgermeisterin Alexandra Ganner und die Alleinverwalterin vom Thalgueterhaus Johanna Pichler an. Beide präsentierten einer ausgewählten Fachjury die Gemeinde Algund und Kneipp Südtirol, welche sich für die Internationalen Aktionstage im Jahr 2025 beworben haben. Gegründet wurde Kneipp Worldwide 1962 von den deutschsprachigen Kneipp-Verbänden in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Heute besteht die internationale Konföderation aus einem breit verzweigten Netzwerk in der EU bis hin zu Südkorea, Nord- und Südamerika. Insgesamt vertritt Kneipp Worldwide Verbände und Einzelmitgliedern aus insgesamt 40 Ländern. Wir freuen uns auf die nächsten internationalen Kneipp Aktionstage die sogenannte "Kneippiade", welche vom 10. bis 13. April 2025 im Thalgueterhaus in Algund und gemeinsam mit Kneipp Südtirol stattfinden werden.

Dal 18 al 21 maggio, Baden, nei pressi di Vienna, ha ospitato le giornate d'azione Kneipp internazionali. Un variegato programma di eventi Kneipp ed eventi culinari attendeva i circa 700 partecipanti giunti da lontano per scambiare idee con altri amici Kneipp, fare rete e celebrare insieme il movimento Kneipp. I partecipanti provenivano dall'Alto Adige, dalla Germania, dall'Austria, Svizzera, Ungheria, Lituania, Romania, Repubblica Ceca e Corea del Sud. La vice-sindaca Alexandra Ganner e l'amministratrice unica della casa Thalgueter Johanna Pichler hanno partecipato all'evento per l'Alto Adige. Entrambe hanno presentato a una giuria selezionata di esperti il Comune di Algund e Kneipp Südtirol, che si sono candidati per le Giornate d'azione internazionali del 2025. Kneipp Worldwide è stata fondata nel 1962 dalle associazioni Kneipp in Germania, Austria e Svizzera.

Oggi, la confederazione internazionale è costituita da un'ampia rete nell'Unione Europea fino alla Corea del Sud, al Nord e al Sud America. Complessivamente, Kneipp Worldwide rappresenta associazioni e singoli membri di 40 Paesi.

Attendiamo con ansia le prossime giornate internazionali di azione Kneipp, la cosiddetta „Kneippiade“, che si terrà dal 10 al 13 aprile 2025 nella casa Thalgueter di Lagundo e insieme a Kneipp Südtirol.



Luftbild Gassentanz



Amtsübergabe Kneipp Worldwide



Kneipp Worldwide



Expertenrunde Fachsymposium



Gassentanz

Fotos: Oesterr. Kneippbund, Harald Sahling

# „Algund Day“ am Pferderennplatz Meran

Am Sonntag, 20. August 2023 findet am Pferderennplatz in Meran der Algund Day statt. Dieser wird vom Tourismusverein von Algund organisiert.

Die einzelnen Pferderennen werden von verschiedenen Unternehmen aus Algund gesponsert. Weiters gibt es mehrere Informationsstände der Destination Algund für Gäste. Insgesamt stehen am Sonntag, 6 Rennen auf dem Programm. Der Rennbeginn ist auf 15.00 Uhr festgelegt, der Rennplatz und das Restaurant werden um 12.30 Uhr geöffnet.

Alle Algunder können sich bis zum Samstag 12:00 Uhr im Tourismusverein Freikarten abholen (max. 2 Freikarten pro Familie) und den kostenlosen Einlass zu den 6 Rennen genießen. Oberhalb des VIP Tribünenbereiches ladet der Tourismusverein und die Algunder Bäuerinnen zum regionalen Algund Buffet, welches ab 14:30 Uhr eröffnet ist. Alle Algunder und Gäste aus Algund sind herzlich eingeladen sich dort auszutauschen, typische Produkte zu verkosten und den Renntag ausklingen zu lassen.

Eine Stunde vor Rennbeginn wird eine Rennplatzführung und ab 15.00 wird für die Kinder auch Ponyreiten angeboten. Der Tourismusverein Algund freut sich auf Euch!



Alle Fotos Arigossippodromo Merano

# Ausstellung des Architekten Antonio Barluzzi und Präsentation der Kirche „St. Josef“ in Algund.

*Mostra dell'architetto Antonio Barluzzi e presentazione della chiesa "San Giuseppe" di Lagundo.*

Nasce l'idea di portare a Lagundo una mostra culturale molto interessante, che possa informare il visitatore sul grande lavoro svolto dall'architetto Antonio Barluzzi, nel restauro e nella conservazione di chiese e santuari in "Terra Santa" e non solo, evidenziando quel simbolismo espressione di una attenta lettura della bibbia, capace di rendere attrattivi ed unici i luoghi santi da lui progettati.

Allo stesso modo la mostra evidenzia la meravigliosa chiesa di Lagundo "San Giuseppe" opera del conosciuto e stimato architetto Willi Gutweniger, che con il Suo simbolismo da molti viene considerata la più bella chiesa moderna delle Alpi, rappresentando un esempio unico capace di coniugare l'antico al moderno.

Grazie alla competenza degli Architetti Enrico e Bruno Pedri, Giovanna Franco Repellini e Padre Stefano Cavalli, ed alla fattiva collaborazione di Comune di Lagundo, Azienda Turistica di Lagundo, Famiglia Gutweniger e Circolo Culturale la Quercia, Lagundo ha presentato la mostra con oltre 40 pannelli illustrativi bilingui presso la Casa Thalgueter offrendo ai numerosi presenti anche una visita guidata nella bellissima chiesa parrocchiale di Lagundo "San Giuseppe" grazie alla competenza conoscitiva della Sig.ra Lisi Mayrhofer.

All'apertura della mostra la soprana Martina Bortolotti, ed il pianista Luca Schinai hanno deliziato i presenti con degli intervalli musicali.

Es entstand die Idee, eine sehr interessante kulturelle Ausstellung nach Algund zu bringen, die die Besucher über die großartige Arbeit des Architekten Antonio Barluzzi bei der Restaurierung und Erhaltung von Kirchen und Heiligtümern im „Heiligen Land“ und darüber hinaus informiert und die Symbolik hervorhebt, die Ausdruck einer sorgfältigen Lektüre der Bibel ist und die heiligen Orte, die er entworfen hat, attraktiv und einzigartig macht.

Die Ausstellung zeigt auch die wunderbare Kirche „St. Joseph“ in Algund, die von dem bekannten und geschätzten Architekten Willi Gutweniger entworfen wurde und die von vielen als die schönste moderne Kirche in den Alpen angesehen wird, da sie ein einzigartiges Beispiel für die Verbindung von Antike und Moderne darstellt. Dank des Fachwissens der Architekten Enrico und Bruno Pedri, Giovanna Franco Repellini und des Pfarrers Stefano Cavalli sowie der aktiven Zusammenarbeit mit der Gemeinde Algund, dem Tourismusverein Algund, der Familie Gutweniger und dem „Circolo Culturale la Quercia“ konnte Algund die Ausstellung mit über 40 zweisprachigen Schautafeln im Thalgueterhaus präsentieren und den zahlreichen Anwesenden dank des Fachwissens von Frau Lisi Mayrhofer eine Führung durch die schöne Algunder Pfarrkirche „St. Josef“ anbieten. Bei der Eröffnung der Ausstellung erfreuten die Sopranistin Martina Bortolotti und der Pianist Luca Schinai die Anwesenden mit musikalischen Einlagen.





BESTATTUNGSINSTITUT

Meran | Pfarrgasse 39  
 Telefon 0473 23 33 20  
 Fax 0473 23 05 15  
 www.bestattungtheiner.com  
 info@bestattungtheiner.com



THEINER

Tag & Nacht für Sie erreichbar

*Die Hoffnung  
 ist wie ein Sonnenstrahl, der  
 in eine trauriges Herz dringt.  
 Öffne es weit  
 und lass sie hinein.*

*Christian Friedrich Hebbel*

## Gesund in Algund

### Mit allen Sinnen in den Wald eintauchen

Die Testphase der ersten klinischen Algunder Natur- und Klimatherapie-Studie ist abgeschlossen. Thema der Studie waren das Bergwandern und Waldbaden als neue Arten von naturbasierten Interventionen. Die Ergebnisse liegen nun vor.

Das Gartendorf Algund ist einmal mehr Schauplatz und Kraftort, an dem Forscher dem Geheimnis des Wohlbefindens und der Gesundheit auf der Spur sind. So wurden nun die Ergebnisse der ersten Algunder Natur- und Klimatherapie-Studie – kurz Anker Studie – bekanntgegeben. Es handelt sich dabei um die erste klinische Studie in Europa zur Wirkung eines Aufenthaltes im Wald auf unsere Gesundheit. Im Auftrag des Tourismusvereins Algund wurde die Anker Studie von Univ. Doz. Dr. Arnulf Josef Hartl der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität in Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Meran durchgeführt.

Im Zentrum der Studie stand einerseits das Waldbaden in den Alpen und andererseits die Frage, wie sehr sich Bergwandern und Waldbaden in Bezug auf ihre gesundheitlichen Auswirkungen unterscheiden. Dazu wurden zwei Gruppen mit insgesamt 120 Teilnehmer\*innen gebildet – darunter vor allem Menschen mit einem erhöhten BMI-Wert und einem bewegungsarmen Lebensstil –, die einen achttägigen Studienurlaub im Gartendorf Algund verbrachten. Die Teilnehmer\*innen der Berg-Gruppe unternahmen täglich Bergwandertouren, während die Teilnehmer\*innen der Wald-Gruppe täglich an einem Natur-Coaching in den Wäldern von Algund teilnahmen.

### Testphase

Durchgeführt wurde die Studie in den Bergen rund um Algund. Warum gerade hier das ideale Forschungsgebiet für eine solche Studie ist, liegt auf der Hand, denn das Gartendorf bei Meran ist topographisch einzigartig. Algund bietet trotz hohen Vertikaldistanzen ein besonderes, sub-mediterranes Mikroklima, wobei die Gipfel der Texelgruppe im Norden vor kalten Winden schützen und warme Luft aus dem Süden das milde Klima unterstützt.

Untersucht wurde zunächst, ob sich die mit ätherischen Ölen versetzte alpine Luft, die üppige Vegetation und die Wärme gesundheitsfördernd und wohltuend auf die Menschen auswirkt und den Aufbau von roten Blutkörperchen fördert. Dabei wurde festgestellt, dass sich beim Waldbaden in den Alpen auch das Immunsystem stärken lässt, weil das Mikrobiom des Waldes in den Alpen eine größere Vielfalt an nützlichen Bakterien aufweist als der Wald in niedrigeren Höhenlagen. Insgesamt zeigte sich also, dass Waldbaden in den Alpen das Wohlbefinden steigert und Stress reduziert sowie einen positiven Einfluss auf das Immunsystem haben kann.

### Ergebnisse

Nach nur einer Woche aktiven Bergurlaubs ist eine wissenschaftlich nachweisbare Verbesserung der Lebensqualität in Bezug auf die physische sowie mentale Gesundheit zu verzeichnen, die sich in beiden Gruppen signifikant steigerte. Sowohl Wandern als auch Waldbaden in dieser alpin-mediterranen Bergwelt reduzieren Stress und mentale Erschöpfung.

### Unterschiede zwischen Bergwandern und Waldbaden

In der Wandergruppe war die gesundheitliche Verbesserung nachweislich höher als in der Waldgruppe und bei Frauen signifikant







stärker als bei Männern. In Bezug auf Körperstabilität, Gleichgewicht und Stressempfinden ließ sich in beiden Gruppen eine Verbesserung verzeichnen, vor allem aber in der Gruppe Waldbaden. Auch der Blutdruck reduziert sich signifikant in beiden Gruppen. Interessanterweise verbesserten vor allem Frauen in der Wandergruppe ihre kardiorespiratorische Leistungsfähigkeit/Fitness (VO2Max) signifikant, während sich das Bewegungsverhalten in beiden Gruppen verbesserte. Speziell beim Waldbaden gelang es, die Herzfrequenzvariabilität zu steigern sowie das Wohlbefinden zu verbessern. Die Herzfrequenzvariabilität beschreibt das physiologische Phänomen der Variation des Zeitabstands zwischen aufeinanderfolgenden Herzschlägen. Ein normales, gesundes Herz schlägt nicht gleichmäßig wie ein Metronom. Daher wird eine hohe Herzfrequenzvariabilität als Zeichen eines gesunden Herzens angesehen und mit psychischer Gesundheit, höherer Lebensqualität und geringerer Anfälligkeit für Krankheiten in Verbindung gebracht.

### Schlussfolgerung

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Teilnahme an einer Bergwanderung und an Natur-Coaching in den Wäldern von Algund signifikante positive Auswirkungen auf die körperliche und geistige Gesundheit der Teilnehmer\*innen hatte. Beide Gruppen profitieren insgesamt von der Aktivität in der Natur.

Die erste wissenschaftliche europäische Studie zeigt also eindeutig positive Ergebnisse in Bezug auf die psychische und somatische Konstitution aller Teilnehmer\*innen, wobei 60% der Teilnehmer\*innen auch eine verbesserte Herzfrequenzvariabilität aufwiesen. Waldbaden und Bergwandern gelten demnach als nachweislich wirksame Methode, um die eigene psychosomatische Konstitution zu stärken und resilienter zu sein; mit anderen Worten, Wandern und Waldbaden in den klimatisch begünstigten Alpen sind nachhaltig wirksame Aktivitäten, um das körperliche und geistige Wohlbefinden zu erhöhen.



## Lukas Knopf: Profi-Mountainbiker und YouTube-Star kommt nach Algund

Es heißt wieder Bike-Fieber in Algund. In diesem Jahr wird der renommierte Profi-Mountainbiker und Influencer Lukas Knopf am 4. August einen exklusiven Bikeworkshop für junge Fahrrad-Enthusiasten in Algund leiten. Die Veranstaltung findet auf dem Pumptrack in der Algunder Naherholungszone statt und richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 16 Jahren. Lukas Knopf ist vielen durch seine beeindruckenden Stunts und seine Leidenschaft für das Mountainbiken bekannt. Der deutsche Mountainbike-Profi hat zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe gewonnen und eine große Fangemeinde auf Social-Media aufgebaut. Mit verrückten und beeindruckenden Stunts auf dem Bike, sei es auf dem Jump, dem Slopestyle, Downhill, Freeride oder Enduro Bike beeindruckt er seine Follower. Mit seinem technischen Können und seiner Begeisterung für den Sport hat er bereits viele Menschen inspiriert.

### Workshop auf dem Pumptrack

Der Bikeworkshop bietet Kids zwischen 8 und 16 Jahren die einzigartige Gelegenheit, von Lukas Knopfs umfangreicher Erfahrung und seinem Fachwissen zu profitieren. In der Zeit zwischen 9:00 und 13:00 Uhr werdet Ihr in einem einstündigen Kurs zusammen mit Lukas auf dem Pumptrack trainieren und einige Bike-Stunts erproben, die Ihr dann selbst auf den Trails und im Bikepark anwenden könnt.

Die Bikes können, sofern benötigt, auch beim Bike and Hike in Algund ausgeliehen werden. Die Teilnahmegebühr liegt bei € 25 und die Tickets können beim Tourismusverein Algund erworben werden. Die Kids sollten bereits Erfahrung im Biken haben, ein wenig Koordination, etwas Kraft und ein bisschen Mut mitbringen, dann ist dieser Workshop genau das Richtige. Auf jeden Fall steht aber der Spaß im Vordergrund! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher sichert Euch euren Platz frühzeitig! Weitere Informationen findet Ihr im Veranstaltungskalender des Tourismusvereins Algund.



### Spannender Showact am Abend

Am Abend wird Lukas Knopf bei einer kleinen Show zeigen, was alles auf dem Pumptrack Algund möglich ist. Es ist kaum zu glauben welche Sprünge und Stunts auf diesem Fahrradparcour für Lukas möglich sind. Seine Auftritte sind voller Action und bieten dem Publikum Nervenkitzel und Spannung.

### Weitere Informationen und Anmeldung:

Tourismusverein Algund, Tel. +39 0473 448 600  
[info@algund.com](mailto:info@algund.com) | [algund.info](http://algund.info), Hans-Gamper-Platz 3, 39022 Algund  
**Algunder Jugendtreff Iduna**  
Tel. +39 0473 449 093, [jugendtreff\\_iduna@hotmail.com](mailto:jugendtreff_iduna@hotmail.com)  
Hans Gamper Platz 1, 39022 Algund



# Die Kinderfreunde Südtirol

## Nachmittagsbetreuung der Sozialgenossenschaft in Algund

Bei uns in der Nachmittagsbetreuung war dieses Schuljahr immer was los! Sowohl die Kinder, als auch die Betreuerinnen nehmen viele tolle Erinnerungen mit und haben enge Freundschaften geschlossen.

Der Nachmittag verging immer wie im Fluge: zwischen Malen, Basteln, Brett- und Kartenspielen, verbrachten wir auch viel Zeit im Freien und erkundeten die Umgebung. Beim gemütlichen Zusammensitzen haben wir eine abwechslungsreiche und leckere Jause genossen und uns gut unterhalten. Jeden Monat entdeckten wir verschiedene Themen wie z.B. „Wenn ich einmal groß bin“ oder „eine Reise um die Welt“.

Besonders spannend waren die verschiedenen Highlights, die im Laufe des Jahres stattfanden. Ein gemeinsamer Besuch auf dem Weihnachtsmarkt in Meran brachte uns zum Beispiel in weihnachtliche Stimmung. Anschließend haben wir noch mit den Kindern verschiedene Kekse gebacken. Besonders war auch der Besuch eines Försters, der zu uns in die Nachmittagsbetreuung kam. Er hat uns einen Einblick in seine alltägliche Arbeit gegeben. Zum Schluss gab es das gemeinsame Minigolfspielen auf dem Algunder Spielplatz. Die Nachmittagsbetreuung fand alle Tage außer Dienstags statt und war offen für Kindergarten- und Grundschulkindern. Ab Herbst 2023 wird in Algund wieder die Nachmittagsbetreuung für Grundschüler an den Tagen Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von Schulleide bis maximal 18:00 Uhr angeboten.

Erstmals wird ab Herbst auch die Kindergartenverlängerung im deutschen Kindergarten angeboten. Diese geht von Kindergartenende bis maximal 18:00 Uhr immer Dienstags, Mittwochs und Freitags. Wenige Plätze sind noch frei!

Für genauere Informationen kontaktieren Sie uns unter folgender Telefonnummer 0474 41 04 02 oder gerne auch schriftlich:

[info@kinderfreunde.it](mailto:info@kinderfreunde.it)



  
**Die Kinderfreunde**  
*Südtirol*

**BAUGRUND  
GESUCHT!**

Sie suchen einen kompetenten und fairen Partner für Ihr Grundstück? Wir helfen bei Verkauf und Tauschgeschäft.

**Unverbindliche Beratung:**  
Tel. 0473 443268



**Oberhofer  
Kuenz**

Immobilien & Bauunternehmen

## Einweihung der WerkSTOTTsChual Aschbach

*Inaugurazione della scuolalaboratorio WerkSTOTTsChual di Rio Lagundo*

Am Freitag, 26. Mai wurde bei strahlendem Sonnenschein die werkSTOTTsChual Aschbach feierlich eingeweiht.

Im Rahmen eines Pilotprojektes haben über 300 Schülerinnen und Schüler der Landesberufsschule Luis Zuegg Meran und der Berufsschule Bozen in 12-jähriger Bauzeit gemeinsam mit ihren Lehrern und durch tatkräftige Unterstützung von zahlreichen Patenbetrieben, den im Besitz der Gemeinde Algund stehenden Widum von Aschbach komplett saniert. Das Haus wurde als Widum und Schulhaus vor 175 Jahren gebaut. Im Jahre 1973 wurde der Unterrichtsbetrieb aufgelassen und die Aschbacher Schüler:innen mussten von nun an die Schule in Rabland und Partschins besuchen.

Fast genau 50 Jahren nach der Schließung konnten sich die zahlreichen Gäste gemeinsam mit dem Projektteam über den gelungenen Abschluss der Arbeiten freuen. Bürgermeister Ulrich Gamper lobte den unermüdlichen Einsatz der Lehrpersonen und bedankte sich dafür, dass mit diesem Projekt ein neuer Ort der Begegnung und des Lernens geschaffen werden konnte.

Gemeindereferentin Waltraud Holzner hob ganz besonders die Leistung des Maurermeisters German Hauser hervor, der unter teilweise sehr widrigen Umständen die meiste Zeit mit den zahlreichen Schülern auf der Projektbaustelle gearbeitet hat. Die größte Genugtuung sei die Begeisterung und Motivation der Jugendlichen bei den verschiedenen Arbeiten gewesen, betonte Hauser.

Der Projektleiter, Lukas Josef Spitaler, dankte in seinen Ausführungen den vielen am Projekt beteiligten Lehrpersonen, der LBS Luis Zuegg Meran, der TFO Meran und der LBS Bozen und betonte, dass nur durch die Beteiligung und Hilfe der vielen Akteure und Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung von Algund und den Patenbetrieben die Realisierung eines solchen Projektes möglich gewesen sei. Die Finanzierung des Projektes erfolgte zum größten Teil durch die Gemeinde Algund und den Europäischen Sozialfonds sowie durch die großzügige Unterstützung der Raiffeisenkasse Algund.

Die Schüler:innen der Landesberufsschule Savoy sorgten mit ihren Lehrpersonen für das leibliche Wohl der Gäste und erhielten viel Lob für ihre fantastische Arbeit.

Das Haus soll in Zukunft in der Schulzeit von Schüler:innen für erlebnispädagogische Projekte und in der schulfreien Zeit von Algunder Vereinen und weiteren Interessierten als naturnaher Lern- und Begegnungsraum genutzt werden.

Die Verwaltung der werkSTOTTsChual übernimmt die Vereinshaus GmbH.

*Projektleiter Lukas Josef Spitaler*

Venerdì 26 maggio, è stata inaugurata in una splendida giornata di sole la werkSTOTTsChual Aschbach/Rio Lagundo.

Oltre 300 studenti delle scuole professionali di Merano e Bolzano hanno completamente ristrutturato insieme ai loro insegnanti, la canonica di Rio Lagundo di proprietà del Comune di Lagundo, nell'ambito di un progetto pilota sostenuto da numerose aziende sponsor, in un arco di 12 anni.

La casa adibita a canonica ed edificio scolastico fu costruita 175 anni or sono. Dal 1973, con la cessazione dell'attività didattica, gli alunni di Rio Lagundo dovettero frequentare le scuole nelle località di Rablà e Parcines.

A quasi cinquant'anni dalla chiusura della scuola, numerosi ospiti hanno festeggiato insieme al team di progettisti la felice ultimazione del progetto. Il sindaco Ulrich Gamper ha speso parole di lode per l'instancabile lavoro del corpo insegnanti ed ha ringraziato per la realizzazione di questo nuovo luogo di incontro e insegnamento. L'assessora comunale Waltraud Holzner ha posto in particolare rilievo l'impegno del maestro muratore German Hauser che ha lavorato prevalentemente insieme ai numerosi allievi - spesso in condizioni difficili - nel cantiere del progetto. Hauser ha dichiarato che la più grande soddisfazione è stata l'entusiasmo e la motivazione dei giovani nel corso dei diversi interventi.

Lukas Josef Spitaler, direttore del progetto, ha ringraziato nel suo discorso i numerosi insegnanti partecipanti all'iniziativa, le scuole professionali provinciali di Merano e Bolzano e la scuola superiore di tecnologia (TFO) di Merano. Ha altresì sottolineato come, grazie alla partecipazione e all'aiuto dei numerosi attori, all'eccellente collaborazione dell'amministrazione comunale di Lagundo e alle aziende sostenitrici, sia stato possibile portare a termine un tale progetto. Il finanziamento è stato sostenuto per la maggior parte dal comune di Lagundo, dal Fondo Sociale Europeo e dal generoso contributo della banca Raiffeisen di Lagundo.

Sono stati altresì elogiati per l'eccellente lavoro gli allievi della scuola professionale provinciale Savoy che hanno preparato il buffet insieme ai loro insegnanti.

Nel periodo scolastico la casa verrà utilizzata da allieve e allievi per progetti di apprendimento esperienziale e, nel periodo delle vacanze, dalle associazioni di Lagundo e altre persone/gruppi interessati quale struttura di studio e incontri in mezzo alla natura.

L'amministrazione della werkSTOTTsChual è affidata alla Casa della Cultura - Vereinshaus srl.

*Lukas Josef Spitaler, Direttore del progetto*





## WIR haben's geschafft!

Schön ist sie geworden, **UNSERE** Schule! Und wenn ich daran denke, wie viele Menschen mitgeholfen haben, das alte Haus in einen lebendigen Ort der Begegnung und des Lernens zu verwandeln, spüre ich große Dankbarkeit. Dass aus einer verrückten Idee so ein Projekt entstehen kann, und dass das ganze Vorhaben sogar gelingt, daran habe ich selbst nicht immer geglaubt.

Allen aufgeweckten Schülerinnen und Schülern, Peter und dem ganzen Beratungsteam, dem unaufhaltbaren Maurermeister German, dem begeisterten Tischlermeister Oswald, dem leidenschaftlichen Baggerfahrer Iwan, dem mutigen Bürgermeister Ulli, dem ehemaligen Vizebürgermeister Martin, der geduldrigen Gemeindereferentin Wally, dem verständnisvollen Bauamtsleiter Egon, den tatkräftigen Patenbetrieben und Sponsoren, der wichtigen Unterstützerin Martha, der wohlwollenden Direktorin Isolde, den Lehrerinnen und Lehrern, den lieben Nachbarn, den hilfsbereiten Mitarbeitern vom Bauhof, der Gemeindeverwaltung und der Seilbahn, den kritischen und guten Freundinnen und Freunden und natürlich dem Schutz und Segen von ganz oben: mein herzlicher Dank.

## Ce l'abbiamo fatta!

La **NOSTRA** scuola è diventata un gioiello! Se penso a quante persone hanno contribuito a trasformare questo vecchio edificio in un luogo di incontro e di apprendimento mi pervade un senso di gratitudine. A volte stento a credere che da un'idea tanto azzardata sia nato un progetto di questa portata: Un progetto che ora è una realtà!

A tutti gli alunni brillanti, a Peter e all'intero gruppo di consulenti, a German, inarrestabile maestro muratore, a Oswald, entusiasta maestro falegname, all'appassionato operatore della scavatrice Iwan, al coraggioso sindaco Ulli, all'ex-vicesindaco Martin, alla paziente assessora comunale Wally, al comprensivo direttore dell'ufficio tecnico Egon, alle dinamiche imprese sostenitrici e agli sponsor, all'importante supporto di Martha, alla benevola direttrice Isolde, al personale didattico, ai cari vicini, al disponibile personale del cantiere comunale, all'amministrazione comunale e alla funivia, alle buone e attente amiche e amici e ovviamente alla benevolenza e benedizione dall'alto, il mio più caloroso ringraziamento.



Erinnerungstafel an die gute Zeit und für eine schöne Zukunft



Bläserquartett der MK Algund sorgt für festliche Stimmung.



Elias Schmidler und Hannes Schrötter



Aschbacher Festtisch



Baulehrer German Hauser



Alex Thuile bei der Haussegnung



BM Ulrich Gamper



Peter Prieth, Landesdirektor der Deutschen Berufsbildung



Projektleiter Lukas Josef Spitaler



Dr. Isolde Moroder, Direktorin LBS Zuegg



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund



## Seniorenheim Algund

### Maiausflug zum Streichelzoo

Raus in die Natur hieß das Motto am Dienstag, 2. Mai. So brach eine Gruppe vom Seniorenheim zum Streichelzoo in Gfrill auf und erlebte dort viele schöne und lustige Eindrücke. Mit dem eigenen neuen Kleinbus des Seniorenheimes ging es morgens los zum Rainguthof in Gfrill.

Ponys, Zwergziegen, Pfaue, Pferde, Zwergschafe, Wollschweine, Esel, Enten, Gänse und viele andere Tiere freuten sich auf die Heimbewohner:innen, welche sich köstlich damit amüsierten.

Gestärkt durch Mittagessen, Kaffee und Kuchen, wurde nachmittags die Heimreise angetreten, worauf die Senioren müde, aber glücklich wieder eintrafen.







### Muttertag im Seniorenheim

Jedes Jahr nimmt sich die Pfarrcaritas Algund zum Muttertag Zeit dafür, wunderschöne Blumengrüße mit selbstgebastelten Verzierungen für die Heimbewohner:innen zu erstellen und anschließend persönlich zu übergeben. In den vergangenen Jahren war dies leider nur mehr sehr begrenzt möglich. Umso größer war heuer die Freude der Senioren, die Geschenke persönlich zu empfangen und einige nette Gespräche führen zu können.

Ein herzlicher Dank gilt der Pfarrcaritas Algund mit ihrer Obfrau Maria Luise Stecher für die Unterstützung, welche wir das ganze Jahr über erfahren dürfen und diesmal besonders für die Muttertagsgeschenke.



## Seniorenmeisterschaft in Olang

Im Juni fand die Meisterschaft der Senioren statt und führte uns diesmal ins Pustertal. Bei sonnigem Wetter wurden verschiedenste Wettbewerbe durchgeführt, aber es wurde auch gelacht und gefeiert. Mitarbeiter des Seniorenheims Algund machten sich bereits frühmorgens auf nach Olang, um dort bei schönstem Sommerwetter der Seniorenmeisterschaft beizuwohnen.

120 Heimbewohner:innen aus 26 Südtiroler Seniorenwohnheimen haben sich in zwei verschiedenen Disziplinen gemessen: Parcours mit Hindernissen und Kegeln. Der kulinarische Genuss kam auch nicht zu kurz, denn die Bäuerinnen versorgten alle Teilnehmer mit köstlichen „Tirtlen“.

Alle Teilnehmer hatten großen Spaß und unterhielten sich köstlich. Die Mitarbeiter der Heime konnten aber auch die Gelegenheit nutzen, sich untereinander kennenzulernen und auszutauschen. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle den Organisatoren für den wunderschönen Tag, den alle sichtlich genossen haben.



## Der Echte Lorbeer (Laurus nobilis L.)

Der Echte Lorbeer ist ein Vertreter aus der Familie der Lorbeergewächse (Lauraceae), stammt aus Kleinasien und wurde im ganzen Mittelmeergebiet verbreitet. Er ist eine Charakterpflanze der Macchia und ein beliebtes Zier- und Gewürzgehölz in den Parkanlagen und Gärten.

Das strauch- oder baumförmig wachsende Gehölz trägt eine kegelförmige, dicht belaubte Krone. Die Stammrinde ist anfangs grünlich und glatt, später wird sie grauschwarz und leicht runzelig. Die 5 bis 10 cm langen, kurz gestielten Blätter sind schmal elliptisch, am Rande leicht gewellt und an beiden Enden zugespitzt. Sie sind steif lederartig und haben eine ausgeprägte Mittelrippe; sie sind oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits mattgrün.

Die würzig-herb duftenden Blätter dienen frisch und getrocknet als Küchengewürz. Die kleinen grünlich-gelben, sternförmigen, zweihäusigen Blüten entspringen auf kleinen Dolden in den Blattachseln oft schon im März. Aus den weiblichen Blüten (mit vier sterilen Staubblättern) bilden sich glänzende, blauschwarze, olivenähnliche Steinfrüchte mit nur einem Samen.

Als Gewürz wurden Lorbeerblätter erst ab dem 16. Jh. verwendet. Sie enthalten ätherische Öle und sind in der guten Küche bekannt für ihr Aroma, das appetitanregend und verdauungsfördernd wirkt. Das aus den Früchten gewonnene Lorbeeröl findet als Rheumamittel und in der Parfümerie Verwendung.

Der Lorbeerbaum ist eine sehr alte Kulturpflanze. Er wurde oft auch in der Nähe der Wohnhäuser gepflanzt, um die Bewohner vor Krankheiten, Feuer, Blitz, aber auch vor Zauberei zu schützen. Er war im Altertum bei den Griechen mit dem Apollokult und dem Delphischen Orakel eng verknüpft; er galt bei den Römern als Zeichen des Sieges und der dauerhaften Ehre. Die aus Lorbeerblättern gewundenen Kränze wurden als Anerkennung für große Leistungen an erfolgreiche Feldherren, aber auch an herausragende Dichter und Sänger verliehen. Heute wird das Lorbeerblatt in Form von veredelten Anstecknadeln oder Broschen für außergewöhnliche sportliche und kulturelle Leistungen verliehen. Erfolgreiche Studenten erlangen akademische Titel als „Laurea“ und „Baccalaureat“.

Eine italienische 2€-Umlaufmünze trägt das von Raffael gemalte Porträt des mit einem Lorbeerkranz geschmückten Dichters und Philosophen Dante Alighieri.



Der Lorbeerbaum im Schulhof



Blütenstand und ledrige Blätter

Wilhelm Mair

# Der neue Firmweg in der Seelsorgeeinheit Algund

## Informationsabende

am Donnerstag, 21. September 2023 in Marling  
(für Algund und Marling) und  
am Donnerstag, 28. September 2023 in Rabland  
(für Rabland, Partschins, Plaus)

Die Firmung wird in Zukunft (wie in den Rahmenrichtlinien der Diözese vorgesehen) auch in der Seelsorgeeinheit Algund an diejenigen Jugendlichen gespendet, die am Tag der Firmung 16 Jahre alt sind und die sich mindestens ein Jahr auf die Firmung vorbereitet haben. Damit sich diese Jugendlichen leichter tun, sich selbstbewusst und eigenständig dafür entscheiden zu können, bietet die Seelsorgeeinheit Algund einen zweiteiligen Vorbereitungsweg hin zur Feier der Firmung an.

### 1. Teil der Vorbereitung: „CheckIn zur Firmung“

Im ersten Teil der Firmvorbereitung geht es darum, den christlichen Glauben zu vertiefen und mit dem eigenen Leben zu verbinden! Dies soll durch die Teilnahme an einem dreijährigen Weg (3. Mittelschule bis 2. Oberschule – 13 bis 15jährige) bei verschiedenen Treffen in einer Gruppe von Gleichgesinnten (der „CheckIn-Gruppe“) ermöglicht werden.

### 2. Teil der Vorbereitung: „Firmkatechese im Firmvorbereitungsjahr“ (3. Oberschule, ab 15 Jahren)

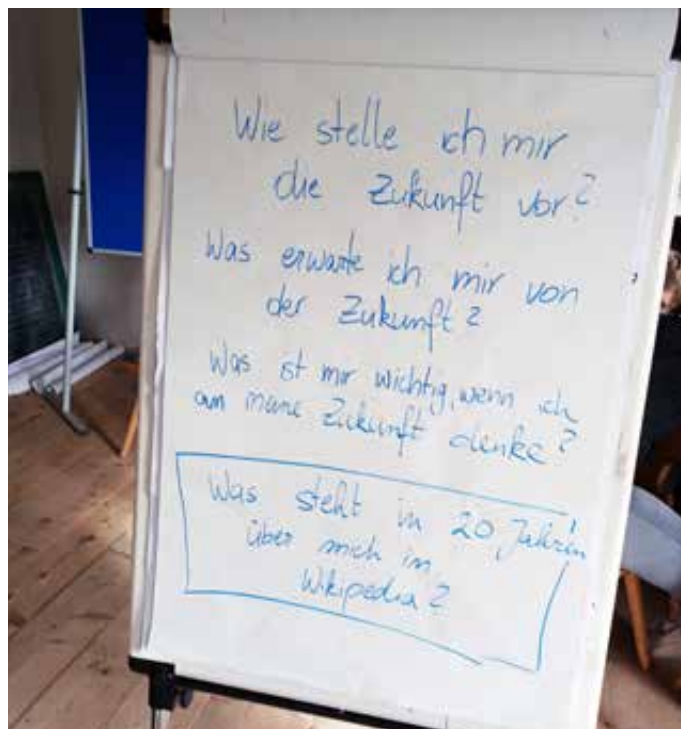
In diesem 2. Teil der Firmvorbereitung steht die bewusste Entscheidung für und die konkrete Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes der Firmung in Vordergrund, es handelt sich also um das konkrete Firmvorbereitungsjahr! Dieses Firmvorbereitungsjahr kann auch unabhängig von der Teilnahme am „CheckIn zur Firmung“ besucht werden.

Interessierte an diesem neuen „Firmweg“ der Pfarreien Algund und Marling können sich bei einem Informationsabend dazu am Donnerstag, 21. September 2023 mit Beginn um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von Marling ein genaues Bild über die Aktionen und Termine, die Arbeitsweise und die Hintergründe machen und Fragen zur Anmeldung usw. klären.

Für weitere Fragen und Informationen: Elisabeth Menzel (Pastoralassistentin): [pastoralgund@gmail.com](mailto:pastoralgund@gmail.com) oder 348 – 1168778

### Start in das Firmvorbereitungsjahr 2023-24

Nach dem Informationsabend im März 2023, bei dem die Voraussetzungen für die Firmung im nächsten Frühjahr, sowie die Themen und die Termine für die Firmvorbereitung vorgestellt worden sind, haben sich insgesamt 27 Jugendliche aus den Pfarreien Algund, Marling, Plaus und Partschins, die am Tag der Firmung (Pfingstmontag, 20. Mai 2024) mindestens 16 Jahre alt sind zum Firmvorbereitungsjahr angemeldet. Zwei Treffen, bei denen sich die Jugendlichen mit ihrem (Glaubens-) Leben und ihrem Platz in der Kirche Gedanken machten, haben noch vor der Sommerpause stattgefunden. Dafür trafen sie sich ein Wochenende Ende April in Aschbach und einen Samstag-Vormittag zusammen mit ihren Paten und Patinnen in Algund.



Aschbach April 2023



Beim Nachdenken über das eigene Leben...



...und den eigenen Glauben...

### In eigener Sache:

neue Telefonnummer der Pastoralassistentin  
Elisabeth Menzel: 348 116 87 78



...und über die Zukunft.



Wortgottesfeier mit den PatInnen zum Abschluss des zweiten Treffens am 10. Juni 2023 in Algund

## Informationen zur Erstkommunion

Auch 2024 findet die Erstkommunion am Weißen Sonntag, am 7. April 2024 um 10.00 Uhr statt. Die Anmeldung dazu erfolgt über den Anmeldeschein, der in der Kirche im Eingangsbereich aufliegt oder bei der Pastoralassistentin angefordert werden kann, bis spätestens Montag, 31. Juli 2023. Dieser kann im Pfarrwidum (persönlich oder in den Briefkasten) abgegeben oder als Foto über WhatsApp an die Pastoralassistentin (Achtung! Neue Nummer: 348 1168778) geschickt werden. Auf dem Anmeldeschein der Kinder bitten wir auch anzugeben, in welchem Bereich der Vorbereitung von Seiten der Eltern gerne mitgearbeitet wird – eine Beschreibung der „Dienste“ liegt ebenso in der Kirche auf.

Die angemeldeten Kinder werden dann beim Aufbruchs-Gottesdienst, am 24.09.23 um 10.00 Uhr der Pfarrgemeinde vorgestellt und erhalten dort die Vorbereitungsbücher. In einem 1. Teil werden zuerst die Eltern in zwei Elternabenden und dann die Kinder in Kleingruppen auf das Sakrament der Versöhnung vorbereitet, welche mit einer Bußfeier in der Vorweihnachtszeit abgeschlossen wird. Im 2. Teil der Vorbereitung geht es dann um das Sakrament der Eucharistie und um das Kennenlernen der verschiedenen Gottesdienstformen.

Für weitere Infos oder Fragen: [pastoralgund@gmail.com](mailto:pastoralgund@gmail.com) oder 348 116 87 78 (Pastoralassistentin Elisabeth Menzel)



## Kinder-Jugendchor Algund: Ein richtig cooler Chor

Hand aufs Herz: Singen ist bei vielen Jungen out. Kirche ist sowieso out. Noch „schlimmer“ als Singen ist eigentlich nur – Kirchenlieder singen. Und am „allerschlimmsten“ ist es dann noch, in die Kirche zu gehen, sich vorne hinzustellen und Gesicht und Stimme zu zeigen bei der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes. Damit legt unsere Jugend nämlich Zeugnis ab für Gott, für die Pfarrgemeinde und natürlich auch für unsere Chorgemeinschaft. Wer also bei uns mitsingt, ist eine richtig coole Socke. Schon allein deswegen sind wir ein richtig cooler Chor. :-)

Aber wir sind auch eine tolle Gemeinschaft und haben viel zu bieten. Die Sängerinnen und Sänger lernen viele verschiedene Lieder aus unterschiedlichen Genres kennen, sie lernen ihre Stimme richtig aufzuwärmen und technisch korrekt einzusetzen und erhalten so ganz nebenbei und auf spielerische Art und Weise professionelle Stimmbildung. Sie entwickeln außerdem ein Gefühl für Rhythmus, Stilistik und Dynamik und erfahren Musik ganzheitlich durch ihr körpereigenes Instrument. Da der Schwerpunkt des Repertoires auf geistlicher Musik liegt, setzen sich die Kinder und Jugendlichen

automatisch auch mit wertvollen geistlichen Inhalten auseinander und werden an die christlichen Werte herangeführt. Und nicht zuletzt erleben die jungen Chormitglieder im gemeinsamen Singen mit anderen Gemeinschaft. Sie üben eine sinnstiftende Tätigkeit aus, bei der sie selbst viel lernen und erfahren dürfen und die Mehrwert für andere und für unser Pfarrleben schafft. Spaß wird natürlich auch bei uns großgeschrieben. So wie beim gemeinsamen Musizieren mit Kindern aus dem Trentino und anschließendem Eis essen oder bei unserem Sommerfest mit Snacks und Spielen zum Jahresausklang.

Wer ab Herbst mit uns mitsingen möchte, kann sich gerne bei der Chorleiterin Barbara Ladurner (+39 351 86 32 976) anmelden. Besonders einladen möchten wir nicht nur die Schulkinder, sondern auch die Jugendlichen (ab Mittelschule) – ihr seid herzlich willkommen bei uns!

Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer!  
Barbara und der gesamte Kiju-Chor



Spaß beim Sommerfest



Cooler Gruppe beim Spielen



Bei der Probe



Spannende Kirchenführung mit Lisi



Muttertag

# Trau dich, du zu sein: Jungchar Geburtstagsmesse

In Algund haben am 29. und 30. April 2023 Jungchar und Ministranten gemeinsam die Jungchar zu ihrem 70. Geburtstag hochleben lassen. Am Samstag wurden in einer Gruppenstunde sehr individuelle T-Shirts bedruckt und gemalt, die Geburtstagsbox geöffnet und die Schokolade geschlachtet. Wir hatten sehr viel Spaß dabei!

Für die Messe am Sonntag lernten einige Kinder schon im Voraus einen Sketch für den Messbeginn ein, bei dem sie erklärten, warum in der Kirche Party gefeiert wird. Mit unserem Pfarrer Sepp Wieser erlebten wir und viele ehemalige Jungcharleute aus Algund eine kindgerechte, fröhliche Messe, bei der rund um eine leckere Torte Theater gespielt wurde, Fürbitten auf Papierfliegern ankamen, man sich auf Fotos aus alten Jungcharzeiten wiedererkennen konnte, Ministranten zur Musik mit dem Titel des Jahresthemas der Jungchar, „Trau dich, du zu sein“, der Segen regelrecht hinaus geschossen wurde aus selbst gebastelten Konfettibomben und beim gemeinsamen Singen und Beten die Werte der Jungchar erlebt werden konnten.

Pfarrer Sepp betonte die Wichtigkeit der Katholischen Jungchar in der Jugendarbeit der Kirche. Es wurden Anekdoten und Geschichten aus der Algunder Jungchargeschichte von den Anfängen unter Maria Laimer Trenkwalder und Kooperator „Herr Alois“ Zelger bis heute erzählt und den vielen Ehrenamtlichen, die der Jungchar über die Jahrzehnte Leben und Spirit eingehaucht haben, gedankt. Anschließend an die Messe konnte man bei einem Umtrunk und leckeren Häppchen, die Familien gebracht hatten, alte und neue Jungcharerlebnisse Revue passieren lassen. Auch die Torte war echt zum Essen und schmeckte allen JS-Geburtstagsgästen.

Es war für alle ein tolles Gemeinschaftserlebnis. Danke, dass so viele dabei waren!



## Go-Kart-Ausflug der Akolythen

Unsere Akolythen-Gruppe, die aus großen MinistrantInnen besteht, hat im vergangenen Arbeitsjahr viele Aufgaben im Lauf des Kirchenjahres und bei Prozessionen übernommen. Sie halfen mit beim Pfarrfest, holten zu Weihnachten in der Nacht das Bethlehemlicht in Marling ab, übernahmen Verantwortung bei vielen Aktionen mit den jungen Ministranten und wirkten vor allem als Fahnen- und Kreuzträger bei den hohen Feiertagen mit. Nun sind sie schon mitten in den Vorbereitungen für das große Hüttenlager gemeinsam mit der Jungchar.

Als Dank für ihren anhaltenden Einsatz für die Gemeinschaft stand ein gemeinsamer Ausflug auf dem Programm: die drei heuer neuen und einige langgediente Akolythen fuhren mit Pastoralassistentin Elisabeth zur Go-Kart-Bahn nach Pfatten. Nach einem stärkenden Eis und einer kurzen Einführung konnten sie auf einigen Proberunden die Kart-Piste kennenlernen. Die Probefahrt war gleichzeitig das Qualifying und so gingen Daniel, Julia, Sophie, Hannah, Hanna, Felix und Benedikt an den Start. Schon vom Start weg in der ersten Reihe, überholte und überrundete der Jüngste der Truppe alle und es ging mit erstaunlichem Vorsprung Benedikt als Sieger des Rennens hervor.

Allen hat der Nachmittag im Rausch der Geschwindigkeit viel Spaß gemacht.



## Neue Minis

Im Herbst beginnen wieder die Proben mit Kindern, die den Ministranten-Dienst ausprobieren wollen. Alle Mädchen und Buben, die sich dafür interessieren und schon bei der Erstkommunion waren, sind sehr herzlich zur ersten Probe am Samstag, 16. September 2023 um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche Algund eingeladen!

Wir werden auch die vierten Klassen in der Schule besuchen, um das Ministranten-Dasein vorzustellen. Das genaue Datum dafür steht noch nicht fest.

Für weitere Infos: 389 676 50 85 (Luzia Zelger, Ortsverantwortliche der Ministranten Algund)

## Zur Restaurierung der Alten Pfarrkirche St. Hippolyt und Erhard

Dank einer großzügigen Spende von Frau Marianna Brunner, Thal-guter, konnte im Herbst des vergangenen Jahres mit der Gesamt-restaurierung der Alten Pfarrkirche St. Hippolyt und Erhard begon-nen werden.

Die letzte umfassende Restaurierung erfolgte Ende der 1970er Jahre und somit vor über vier Jahrzehnten. Nach längerer Vorbereitung, Feuchtigkeitsmessungen und Ausschreibungen konnte das Restau-rierungskomitee die Arbeiten gemäß den Auflagen des Landes-denkmalamtes an eine staatlich anerkannte Restauratorenfirma vergeben. Die Ausschreibung mit vier Südtiroler Anbietern entschied die Fa. Artess & Co. OHG aus Percha für sich. Die Sanierung der Giebelwände am Glockenturm sowie die punktuelle Neueindeckung des Turmhelmes hingegen wurde der Fa. Kaiser & Wolf aus Toblach übertragen. Diese überzeugte durch ihr Hängegerüst, das die kostspielige Einrüstung des Glockenturmes ersparte.

### Innenrestaurierung

Begonnen wurde im Herbst 2022 im Innenraum, wo die schadhaf-ten Sockelputze abgenommen wurden. Zuvor waren die bewegli-che Ausstattung deponiert sowie die Altäre, die Kanzel, die Kirchen-bänke und die Orgel mit Folien abgedeckt worden. Zur Entfeuchtung des Mauerwerks wurden Opferputze aufgetragen. Auch im Außen-bereich trug man die zu erneuernden Sockelputze ab, damit das Mauerwerk über die Wintermonate austrocknen konnte.

Im Frühjahr wurden die Arbeiten an der Raumschale fortgesetzt. Die Fassung der späten 1970er Jahre wurde trocken gereinigt, klei-nere Risse und Putzreparaturen anschließend punktuell retuschiert. Eine Neutünchung mit Kalkfarben war nur an den Wandflächen, nicht aber am Gewölbe erforderlich.

Nach dem Abbau der Kirchenbänke und der Bankspiegel wurde der Unterbau entfeuchtet und an Stelle des bisherigen Erdreiches Kies eingebracht. Die Restaurierung der Sandsteinböden im Lang-schiff, der Seitenkapelle und im Presbyterium nahm Steinmetz Höllrigl aus Lana vor. Ziel der Eingriffe war es, möglichst viele der historischen Bodenplatten zu erhalten und nur besonders störende Fehlstellen neu anzutragen. Nach der Ausfugung erfolgte die abschließende Reinigung.

Aufwändig und kostspielig gestaltete sich die Restaurierung und Reinigung der neugotischen Altäre von Josef Waßler aus den 1870er Jahren. Diese waren zwar nie überfasst worden, wiesen aber zahl-reiche Ausbesserungen, insbesondere in Bodennähe im Bereich der Mensa (Altartisch), der Predella (Sockel) und der Antependien (Altarverkleidung) auf. Dazu kamen viele fehlende Krabben und Kreuzblumen an den Fialen (Ziertürmchen) der Gesprenge (geschnit-zer Zieraufsatz), die nachgeschnitzt und ergänzt wurden.

Gereinigt wurde auch die spätbarocke Kanzel, während man sich am Seitenaltar (Kreuzaltar) sowie am Aufsatz des Taufbeckens nach Freilegungsproben für eine Abnahme des vergilbten Firnisses ent-schied. Zum Vorschein kamen die originalen, farbenfrohen und frischen Farbtöne des Barock, was zweifelsohne zu einer Aufwertung der Seitenkapelle beitragen wird.

### Außenrestaurierung

Mit den ansteigenden Temperaturen wurde im Frühjahr dieses Jahres auch die Außenrestaurierung in Angriff genommen. Nach dem Einrüsten des Kirchenschiffes wurden die Fassadenflächen

gereinigt. Größere Putzreparaturen waren vor allem an der Witterung stark ausgesetzten Westfassade notwendig. Ihr qualitätsvoller Sgraf-fitodekor, der auf den Renaissanceumbau unter dem Baumeister Francesco Luchese zurück geht, ist nun wieder gut lesbar, ein-schließlich der Meistersignatur und der Jahreszahl 1618.

Die zahlreichen Putzausbesserungen an der Westfassade erforder-ten den Auftrag einer Kalktünche. Mit ihr trat zwar der in Resten noch erhaltene Ockerton des Historismus in den Hintergrund, doch ist damit zugleich ein Schutzanstrich gegeben, der mit der Zeit wieder abwittert.

Besser erhalten, da der Witterung weit weniger ausgesetzt, waren die restlichen Fassaden des Kirchenschiffes und des Chorpolygon. Hier genügten eine Reinigung der Putzoberflächen sowie punktu-elle Putzreparaturen und Retuschen. Aus diesem Grunde sind die Eingriffe vergangener Jahrhunderte hier weit besser ablesbar.

Parallel zu den Arbeiten an den Kirchenfassaden schritten auch die Arbeiten am Glockenturm über Hängegerüste voran. Die vereinzel-ten Fehlstellen an der Schindeleindeckung waren Spechten geschul-det, ein Phänomen, das seit einigen Jahren auch an der spitzen Turm-nadel der Pfarrkirche St. Josef im Ortszentrum zu beobachten ist. Noch sind die Ausbesserungen an der Schindeleindeckung gut sichtbar, doch werden sich diese innerhalb weniger Monate dem Farbton der restlichen Dacheindeckung angleichen.

Am gemauerten Turmschaft wurden die vier Frankengiebel des Helmansatzes sowie das Ziffernblatt an der Talseite saniert und neu getüncht. Erneuert wurden auch Teile der Schalltore, während die den Helm bekronende Turmkugel vergoldet und neu befestigt werden musste.

### Ausblick

Die laufenden Restaurierungsarbeiten werden aller Voraussicht nach Ende Juli dieses Jahres im Wesentlichen abgeschlossen sein. Damit sollte dem Patroziniumsfest am 13. August nichts im Wege stehen. Bis dahin wird der Bankspiegel erneuert und die Bestuhlung in leicht veränderter Form montiert. Auch ist geplant, unterhalb der Empore ein Metallgitter anzubringen. Es soll künftig sowohl für die Sicherheit der Kirchengestaltung sorgen, als auch Besuchern unbeaufsichtigt den Eintritt in die Kirche ermöglichen. Diverse Maßnahmen sind in der Glockenstube erforderlich, um eine Schwingungsreduktion durch das Geläute zu bewirken.

Erneuert werden muss auch die Beschallungsanlage. Zudem wird der Kirchenraum mittels Kameras überwacht. Diese werden mit der Anlage in der neuen Pfarrkirche verbunden und somit ist eine Übertragung der Gottesdienste und anderer Veranstaltungen (Kir-chenkonzerte) über Streaming, also über Internet, möglich.

Mittelfristig ist schließlich auch an eine – wenn auch kostspielige – Restaurierung der Orgel gedacht. Das heutige Instrument mit frei-stehendem Spieltisch wurde 1842 von Matthias Mauerberger konstruiert und zuletzt 1984 von Paolo Ciresa restauriert.

Sowohl die Übergabe, als auch die Begleitung der Restaurierungs-arbeiten wird vom Restaurierungskomitee, bestehend aus Josef Dariz, Andreas Ennemoser (Schriftführer), Christoph Hilfert, Martin Laimer, Norbert Rechenmacher (Pfarrverwalter) und Johann Siller (Obmann) vorgenommen.

Die Kontakte zu den beauftragten Firmen sowie die Betreuung und Überwachung der Arbeiten obliegen dem Pfarrverwalter.

Martin Laimer





Der Innenraum wurde über eine Hebebühne gereinigt



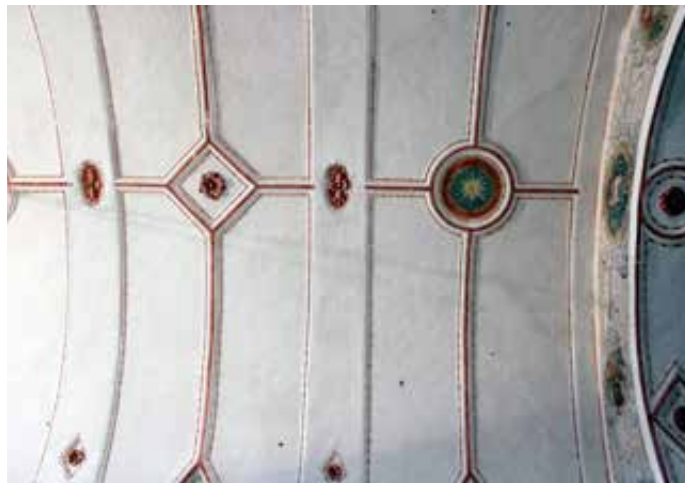
Detailansicht der Westfassade mit dem Sgraffitodekor nach der Restaurierung



Der Turmhelm nach der punktuellen Neueindeckung und der Restaurierung der Frankengiebel im Frühjahr dieses Jahres



Detailansicht des Langhausgewölbes nach der Reinigung im Februar dieses Jahres



Detailansicht des Langhausgewölbes nach der Reinigung, Putzreparatur und Retusche



Detail des Sgraffitodekors mit einem Putto an der Westfassade vor der Restaurierung



Nach Abnahme des schadhafte Sockelputzes kam an der Südfassade des Langhauses der romanische Kernbau zum Vorschein



Putzschäden am Sgraffitodekor der Westfassade vor der Restaurierung



Reinigungsprobe an einer Säule des Kreuzaltares (Seitenaltar) im März 2023



Sgraffitodekor mit Putto an der Westfassade nach der Restaurierung



Westgiebel mit Bauinschrift der Renaissance in Sgraffitotechnik vor der Restaurierung

# Aus der Gemeindestube

Entscheidungen der Gemeindeverwaltung



## GEMEINDEAUSSCHUSS

### Protokoll vom 4.5.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, nachfolgendes Gutachten zum Antrag des Amtes für Landesplanung und Kartografie der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol in Bezug auf den **Bau des Schmutzwassersammlers Forst-Meran** von übergemeindlichem Interesse zu erteilen:

Positives Gutachten mit folgenden Auflagen: im Abschnitt von Forst bis zur Gemeindegrenze zu Meran sollen im Zuge der Bauarbeiten die Leerrohre für die Hochspannungsleitung verlegt werden; ebenso sollen bei der Überquerung der Etsch im Bereich Schwimmbad Algend sämtliche Infrastrukturleitungen der Gemeinde Algend neu verlegt werden.

Der Gemeindeausschuss beschließt mit Stimmen-einhelligkeit, kundgetan durch Handheben, den von Herrn Dr. Ing. Weger Hansjörg erstellten Entwurf des **Durchführungsplanes für die Wohnbauzone C2x „Peter-Thalguter-Ost IV“ in der Alten Landstraße**, zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, den von Dr. Ing. Weger Hansjörg erstellten Entwurf zur **10. Abänderung des Durchführungsplanes für die Erweiterungszone „Peter-Thalguter-Ost“** zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Durchführung des verkürzten Enteignungsverfahrens für den Erwerb einer Teilfläche von 1.946 m<sup>2</sup> der Gp.222, K.G. Algend I. Dabei handelt es sich um die **Schrebergärten**, den Parkplatz und die Zufahrtsstraße im St.-Kassian-Weg.

Nachdem es sich um eine Teilleistung des Raumordnungsvertrages mit Herrn Brunner Hanspeter handelt, erfolgt die Abtretung der Grundstücke unentgeltlich.

Der Gemeindeausschuss beschließt, den **Pachtzins für die Bahnhofsbar Algend** für den Zeitraum 01.12.2022 bis 15.07.2023 (Vertragsende) um 40% zu reduzieren. Begründet wird diese Maßnahme aufgrund des Umsatzrückganges infolge der Unterbrechung des Bahnverkehrs.

Der Gemeindeausschuss beschließt, in Folge der Preisrevison, das aktualisierte Projekt zur **Erneuerung und Errichtung einer Patientenruf-, Flucht- und Telefonanlage im Seniorenheim „Mathias Ladurner“** in Algend mit einer Gesamtsumme von Euro 752.481,58 zu genehmigen (**PNRR – Projekt – M5C3-1.1.1**).

Weiters wird beschlossen, die Arbeiten mit einer Ausschreibungssumme von Euro 532.080,90 + Mwst. mittels Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung der Bekanntmachung auszuschreiben, wobei Euro 7.499,96 + Mwst. auf die Kosten für die Sicherheit entfallen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, in Folge der Preisrevison, das aktualisierte Projekt für die Arbeiten zur **Realisierung eines Parkplatzes in Ried (Fraktion Ried/Aschbach)** mit einer Gesamtsumme von Euro 248.484,69 zu genehmigen.

Weiters wird beschlossen, die Arbeiten mit einer Ausschreibungssumme von Euro 180.342,12 + Mwst. mittels Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung der Bekanntmachung auszuschreiben, wobei Euro 4.091,97 + Mwst. auf die Kosten für die Sicherheit entfallen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Endabrechnung betreffend die **Umweltdienste im Gemeindegebiet von Algend – Jahr 2022** – mit dem Gesamtbetrag von Euro 325.653,40 zu genehmigen sowie die Rechnungen der Bezirksgemeinschaft Burggrafnamt über Euro 157.482,65 und Euro 15.011,00 (Kostenbeitrag für die Sanierung des Wertstoffzwischenlagers „Tisner Au“ – 2. Rate) zu bezahlen.

### Protokoll vom 9.5.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, Herrn Gerhard Braun mit Wirkung 01.06.2023 **mit unbefristetem Dienstverhältnis** in Vollzeit im Berufsbild Verwaltungsassistent (6. Funktionsebene) anzustellen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, Frau Michela Travaglini mit Wirkung 01.06.2023 **mit unbefristetem Dienstverhältnis** in Vollzeit im Berufsbild Verwaltungsassistentin (6. Funktionsebene) anzustellen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, **Beiträge** in Höhe von Euro 325.550,00 an **verschiedene Vereine und Organisationen** zu gewähren (Genehmigung des Aufteilungsplanes Nr.2/2023).

Der Gemeindeausschuss beschließt, den vom Bauleiter Ing. Pauli Psenner erstellten **Endstand** betreffend die Arbeiten des Projektauszuges „Los 3 – restliche Arbeiten“ zur **Erweiterung des Kindergartens Algend** mit folgenden Endbeträgen zu genehmigen: Genehmigter Betrag: Euro 2.255.278,18 + Mwst. Endabrechnung: Euro 2.195.800,05 + Mwst. Einsparung: Euro 59.478,13 + Mwst.

### Protokoll vom 16.5.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, den **integrierten Tätigkeits- und Organisationsplans (PIAO) 2023-2025** der Gemeinde Algend zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, 50% der **Einkünfte aus den Verwaltungsstrafen bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung** gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zweckzubestimmen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, für die Einweihungsfeier hinsichtlich des **Abschlusses des Projektes „werkSTOTTschual Aschbach“**, welche am 26.05.2023 stattfindet, folgende Firmen zu beauftragen:

Nägele K. & A. GmbH: Lieferung von verschiedenen Getränken: Euro 575,82 + MwSt. Pföstl des Pircher Florian: Lieferung von Grillfleisch: Euro 439,00 + MwSt.

BBQ Smoker Catering & Banqueting des Schönweger Simon – Lana: Leihe von zwei Grillgeräten samt Zubehör: Euro 150,00 + MwSt.

Der Gemeindeausschuss, den Projektauszug „Los 1 – geothermische Bohrungen“ für die Arbeiten zur **Realisierung einer Geothermiewärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund** zu genehmigen und die Arbeiten mit einem Ausschreibungsbetrag von Euro 386.091,55 + MwSt., davon Euro 20.071,45 + MwSt. für Sicherheitskosten, mittels Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Bekanntmachung auszuschreiben.

#### Protokoll vom 23.5.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, die **Endabrechnung betreffend den durch die Bezirksgemeinschaft Burggrafentamt** im Zeitraum 01.01.2022 – 31.12.2022 in der Gemeinde Algund **durchgeführten Hauspflegedienst** im Gesamtbetrag von Euro 27.206,43 zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, das Verzeichnis der **Vermögenseinkünfte betreffend die Abfallbewirtschaftungsgebühr für das Jahr 2022** zu genehmigen und den Gesamtbetrag von Euro 537.912,09 in einer Rate einzuheben.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die **Kostenprognose 2023 für die Umweltdienste der Bezirksgemeinschaft Burggrafentamt** mit einem Gesamtbetrag von Euro 331.831,66 sowie die Akontoaufstellung mit einem Betrag von Euro 237.968,59 zu genehmigen. Weiters wird beschlossen, die 3. Rate betreffend die Sanierung des Wertstoffzwischenlagers „Tisner Au“ mit dem Betrag von Euro 15.011,00 gemeinsam mit der Saldorechnung betreffend die Umweltdienste 2023 zu liquidieren und auszubehalten.

#### Protokoll vom 6.6.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt mit Stimmen-einhelligkeit, kundgetan durch Hand-erheben, den von den Eigentümern vorgelegten **Entwurf zur Abänderung des**

**Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen** – Beherbergung **„Öhlerhof“** (1. Maßnahme) zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, das Planungsbüro für Hochbau und Urbanistik Arch. Christoph Vinatzer mit Sitz in Terlan gegen eine Gesamtvergütung von Euro 6.500,00 + Fürsorgebeitrag und MwSt. mit der Erstellung der **technischen Unterlagen für fünf Abänderungen des Gemeindeplanes (ehemals Bauleitplan)** zu beauftragen. Dabei handelt es sich um folgende fünf Änderungen: Ausweisung einer öffentlichen Grünfläche beim Algunder Waalweg; Änderung des Verlaufes des Radweges beim Algunder Schwimmbad; Änderung der Flächenwidmung im Bereich Minigolf; Änderung der Flächenwidmung für den Lehrbienenstand im Bereich Parkplatz Töllgraben; Änderung der Flächenwidmung im Bereich des Parkplatzes beim Algunder Schwimmbad.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die zu gründende zeitweilige Bietergemeinschaft Arch. Daniel Ellecosta, Per. Ind. Andrea Cavaliere und Per. Ind. Robert Larcher mit Sitz in Truden gegen ein voraussichtliches Gesamthonorar von Euro 39.943,57 + Fürsorgebeitrag und MwSt. mit der Planung und Bauleitung der **Abbruch- und Wiederaufbauarbeiten des ehemaligen Messnerhauses in Oberplars zur Realisierung zusätzlicher Räumlichkeiten für die Freiwillige Feuerwehr Algund** zu beauftragen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die **Abrechnung der Gemeinde Plaus betreffend die Durchführung des Winterdienstes** (Schneeräumungsdienst und Streudienst) **in Ried** (Fraktion Aschbach) während des Zeitraumes Herbst 2021 bis Frühjahr 2023 mit Gesamtkosten in Höhe von Euro 1.782,50 zu Lasten der Gemeinde Algund zu genehmigen.

#### Protokoll vom 13.6.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Seilbahnbediensteten Christian Mauroner, Andreas Kofler und Devid Mock im Zeitraum 16.05.2023 – 15.10.2023 zur **Leistung von Bereitschaftsdienst** zu ermächtigen.

Für diesen Dienst steht jedem Bediensteten ein monatlicher Bruttobetrag von Euro 300,00 zu.

Der Bereitschaftsdienst ist erforderlich, um den ordentlichen Dienst der **Seilbahn Saring-Aschbach** sicherstellen zu können.

Der Gemeindeausschuss beschließt, bei den Arbeiten zur Errichtung eines **Schmutzwasserhauptsammlers und Anschlussleitungen in Obervellau und Verlegung von Breitbandverrohrung** für den Zeitraum 01.01.2022-31.07.2022 die vom Gesetz vorgesehene **Preis Anpassung** anzuwenden.

Die durch die Preis Anpassung bedingte Mehrausgabe beläuft sich auf Euro 16.103,64 + MwSt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, beim Auftrag „Los 3 – restliche Arbeiten“ zur **Erweiterung des Kindergartens Algund** für den Zeitraum 01.01.2022-31.07.2022 die vom Gesetz vorgesehene **Preis Anpassung** anzuwenden.

Die durch die Preis Anpassung bedingte Mehrausgabe beläuft sich auf Euro 120.259,51 + MwSt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, verschiedenen ukrainischen Flüchtlingsfamilien **drei Wohnungen im Haus am Schwöllentpach** zur Verfügung zu stellen.

#### Protokoll vom 20.6.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, bei der Depositenkasse AG mit Sitz in Rom für den Erwerb verschiedener **Grundflächen in der Sport- und Naherholungszone Algund im Bereich des bestehenden Sportplatzes ein Darlehen** in Höhe von Euro 1.147.346,80 aufzunehmen (Grundparzellen: 767/1, 767/2, 768, 769, 770/1 in E.Zl. 14/I, K.G. Algund I, sowie 766 in E.Zl. 19/I, K.G. Algund I).

Der Gemeindeausschuss beschließt, zwei Oberschüler während des Zeitraums 17.06.2023 – 31.08.2023 als **Sommerpraktikanten bei der Seilbahn Saring-Aschbach** aufzunehmen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die von Dr. Ing. Weger Hansjörg erstellte **Abänderung des Durchführungsplanes für die Erweiterungszone „Peter Thalgueter Ost“** zu genehmigen (2. Maßnahme).

Der Gemeindeausschuss beschließt, den von Herrn Dr. Arch. Wolfgang Simmerle erstellten **Entwurf des Durchführungsplanes**

**für die Zone für öffentliche Einrichtungen – Verwaltung und öffentliche Dienstleistung „Peter Thalgueterhaus“** zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Niederschrift des **Verhandlungsverfahrens** betreffend die Arbeiten zur **Erneuerung und Errichtung einer Patientenruf-, Flucht- und Telefonanlage im Seniorenheim „Mathias Ladurner“** in Algund zu genehmigen und die Arbeiten zur Erneuerung und Errichtung einer Patientenruf-, Flucht- und Telefonanlage im Seniorenheim

„Mathias Ladurner“ in Algund zum Vergabebetrag von Euro 462.061,37 + MwSt. an die zu gründende Firmenvereinigung Electro Universal GmbH und Zoeschg GmbH. zu vergeben (PNRR - Projekt - M5C3-1.1.1).

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Abrechnung des Herrn von Pföstl Alois aus Algund betreffend die **Zusatzleistungen für den Schneeräumungsdienst während des Winters 2022/2023** im Gesamtbetrag von Euro 487,50 + MwSt. zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, das **Ausführungsprojekt** zur **Innensanierung des Kindergartens Forst im Erdgeschoss** des Gebäudes auf der Bp. 48 - K.G. Forst mit Gesamtkosten in Höhe von Euro 153.570,76 zu genehmigen.

Der Betrag der auszuführenden Arbeiten beläuft sich auf Euro 112.393,66 + MwSt., wovon Euro 2.000,00 + MwSt. auf die Kosten für die Sicherheit entfallen.



## Vom Gemeindeausschuss beschlossene Beauftragungen

Datum	Gegenstand	Beauftragter	Betrag
4.5.2023	Durchführung des Bewässerungsdienstes an verschiedenen öffentlichen Grünanlagen der Gemeinde Algund während des Jahres 2023.	Firma Südtiroler Agrar Maschinenringsservice (SAM GmbH.) mit Sitz in Bozen	voraussichtlicher Betrag von Euro 12.300,00 + MwSt.
	Lieferung eines Elektrofahrzeuges „Nissan TE1 – Townstar EV“ samt Einnahme eines Piaggio Porter für den Gemeindebauhof.	Firma Rotalnord GmbH. mit Sitz in San Michele all'Adige (TN)	Euro 31.265,70 + MwSt.
	Lieferung und Montage einer Schrankkombination sowie zwei Karteirahmen für Hängemappen für das Bauamt.	Firma Ganthaler Arredo GmbH. mit Sitz in Burgstall	Gesamtvergütung von Euro 2.718,00 + MwSt.
16.5.2023	verschiedene Dienste im EDV-Bereich während des Jahres 2023. Abgerechnet werden nur die effektiv erbrachten Leistungen.	Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft	voraussichtliche Gesamtausgabe von Euro 24.940,73 + MwSt.
	Benachrichtigung über die Erhebung der Vermögenseinnahmen – mit Einzahlung (PNRR – Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020).	Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft	voraussichtliche Gesamtausgabe von Euro 7.000,00 + MwSt.
	Benachrichtigungen Übertretungen Straßenverkehrsordnung (PNRR – Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020).	Gesellschaft Open Software GmbH. mit Sitz in Mirano (VE)	Die voraussichtliche Gesamtausgabe von Euro 16.550,00 + MwSt
	Lieferung und Montage eines Metallzauns im Hofbereich des Pföstlhofergebäudes zur Realisierung eines Hundelaufplatzes.	Firma Bertagnolli Ernst aus Algund	Gesamtvergütung von Euro 5.071,59 + MwSt.
	Lieferung von verschiedenem Bau- und Hydraulikmaterial für die Ausführung von Reparaturen und ordentlicher Instandhaltung in Eigenregie am gemeindeeigenen Wassernetz während des Jahres 2023.	Firma Bautechnik GmbH.	Erhöhung der Ausgabenverpflichtung um Euro 3.000,00 + MwSt. auf nunmehr Euro 7.000,00 + MwSt.
	Durchführung von geognostischen Erkundungsbohrungen für die zukünftige Realisierung eines Tiefbrunnens im Bereich des Minigolfplatzes in der Sport- und Naherholungszone Algund.	Firma Geoland GmbH. mit Sitz in Bozen	Gesamtvergütung von Euro 14.930,00 + MwSt.
23.5.2023	Lieferung und Montage einer Calisthenics-Anlage aus Robienholz und Edelstahl in der Sport- und Naherholungszone von Algund.	Firma Archplay GmbH. aus Burgstall	Euro 23.780,00 + MwSt.,
	Lieferung von 100.000 Fahrkarten für die Seilbahn Saring-Aschbach. Euro 3.500,00 + MwSt. werden mittels Spesenbeitrag von Seiten der Raiffeisenkasse Algund beglichen.	Firma Skidata GmbH. aus Bozen	Euro 7.175,00 + MwSt.

Datum	Gegenstand	Beauftragter	Betrag
6.6.2023	Durchführung verschiedener Zusatzarbeiten und Zusatzlieferungen im Rahmen der Zehnjahresrevision der Seilbahn Saring-Aschbach.	Firma Doppelmayr Italia GmbH. mit Sitz in Lana	Gesamtvergütung von Euro 5.509,00 + MwSt.
	Erstellung der technischen Unterlagen sowie des Ansuchens zur Gewährung der Förderungen aus dem staatlichen Fond „Wärmekonto – Conto Termico 2.0 2023“ für das Projekt zur Realisierung einer Geothermiewärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund.	technisches Büro Per. Ind. Giorgio Bigaran mit Sitz in Meran	Gesamtvergütung von Euro 2.600,00 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
	Geothermische Bohrungen für die Realisierung einer Geothermiewärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund. Von den fünf eingeladenen Firmen hatte lediglich die Firma Tecno perforazioni GmbH. ein gültiges Angebot eingereicht.	Firma Tecno perforazioni GmbH. mit Sitz in Trient	Vergabebetrag in Höhe von Euro 385.725,52 + MwSt.
	Ausführung von Asphaltierungsarbeiten im Bereich des Kindergartens Algund.	Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus mit Sitz in Prad	Gesamtvergütung von Euro 12.347,03 + MwSt.
13.6.2023	Lieferung von zwei elektronischen Heizungspumpen für die Heizanlage des Rathauses.	Firma Alois Oberhofer GmbH. mit Sitz in Algund	Gesamtvergütung von Euro 6.276,176 + MwSt.
20.6.2023	statische Abnahme zur Realisierung einer Kindertagesstätte im ersten Stock und zum Bau eines Aufzuges zum Abbau architektonischer Barrieren im Gebäude auf der Bp. 48 - K.G. Forst (PNRR-Projekt - M4C1-1.1.).	Arch. Arno Gadner aus Meran	Euro 1.459,38 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
	Bauleitung der Arbeiten zu Realisierung einer Geothermiewärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund.	Büro Energytech Ingenieure GmbH. aus Bozen	Euro 20.166,92 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
	Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase der Arbeiten zur Realisierung einer Geothermiewärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund.	technisches Büro Pfeifer Partners GmbH. aus Eppan	Euro 8.940,18 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
	Dienstleistung der Telefonie und Internet für verschiedene Gemeindestrukturen (Rathaus, Bauhof und Freiwillige Feuerwehr Algund) der Jahre 2023 und 2024 bis inklusive Dezember 2024.	Firma Brennercom AG aus Bozen	Erhöhung der Ausgabenverpflichtung um den Betrag von Euro 4.012,00 + MwSt. auf nunmehr Euro 23.352,00 + MwSt.

# Einweihung der Erweiterung des Kindergartens Algund

## Inaugurazione dell'ampliamento della scuola materna di Lagundo

Mit großer Freude durfte die Gemeindeverwaltung am Samstag, 29. April den erweiterten Kindergarten feierlich einweihen.

Gemeindereferentin Waltraud Holzner Klotz begrüßte die vielen Algunderinnen und Algunder, die der Einladung gefolgt waren, sowie die Ehrengäste. Sie dankte allen am Bau Beteiligten für die gute Zusammenarbeit. Besonders dem Architekten Gerhard Mair und dem Team von Feld 72, denen es gelungen ist, den Neubau architektonisch dem Altbestand anzugliedern und so eine Einheit zu schaffen. Arch. Mair hatte auch immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Anregungen seitens der Gemeinde und der Kindergartenleitung. Ihm gebührt großer Dank.

Für ihren großen Einsatz wurde auch der Kindergartenleiterin Valentine Mair gedankt, sowohl von der Gemeindeverwaltung als auch von ihrem Kindergarten team. Sie hat maßgeblich dazu beigetragen, dass das pädagogische Konzept so gut umgesetzt wurde.

Bürgermeister Ulrich Gamper betonte in seiner Rede, dass die Gemeinde großen Wert auf eine ökologische und qualitativ hochwertige Bauweise und auf die vielen Begegnungsmöglichkeiten der Kinder beider Sprachgruppen gelegt hatte. Dies ist gelungen und die Kinder haben sowohl im Kindergarten als auch im Garten viele Möglichkeiten miteinander zu spielen.

Gemeindereferent Cesare D'Eredità unterstrich diese Worte und bedankte sich auch bei allen für die gute Zusammenarbeit und dem Bemühen, gute Zwischenlösungen für die italienische Gruppe während des Umbaus zu finden.

Grußworte sprachen auch die Landesräte Philipp Achammer, Giuliano Vettorato, der Bürgermeister der Patengemeinde Etzenricht, Martin Schregelmann, sowie die Direktorinnen des deutschen und italienischen Kindergartensprengels, Renate Kollmann und Paola Segala, welche auch die Wichtigkeit des Miteinanders der deutschen und italienischen Sprachgruppe betonten.

Die Algunder Jugendkapelle, die Algunder Musikerin Sibylle Siller und die Kinder mit ihren Liedern und Gedichten sorgten für die musikalische Umrahmung der Feier. Unsere Kindergarten-Köchinnen Renate, Jeanette und Hanny hatten ein köstliches Buffet vorbereitet, welches unsere Bauhofmitarbeiter und einige Freiwillige aufgebaut hatten. Sie sorgten auch für die Bewirtung der Gäste. Allen ein großes Dankeschön für ihren Einsatz.

Der Umbau des Kindergartens besteht aus einem zweigeschossigen Gebäude mit Satteldach und einem Baukörper mit Flachdach, der mit dem Altbau verbunden ist. Ausgeführt wurde der Zubau in leimfreier Massivholz-Bauweise mit Holzfassade und begrünten Dachkonstruktionen. Hinzu kommen die betonierte Kellerräume sowie zwei Lichthöfe, ein zweiter Haupteingang für drei Kindergarten gruppen und die Begegnungshalle mit Kinderküche im Erdgeschoss. Dort befinden sich auch die Bibliothek, der Bewegungsraum und die Gruppenräume der italienischen Sektion. Im Obergeschoss wurde eine Holzwerkstatt, ein Kreativraum, ein Begegnungsraum und ein Besprechungsraum für das Kindergartenpersonal realisiert. Geheizt wird mit einer Geothermie-Anlage kombiniert mit einer Photovoltaikanlage.

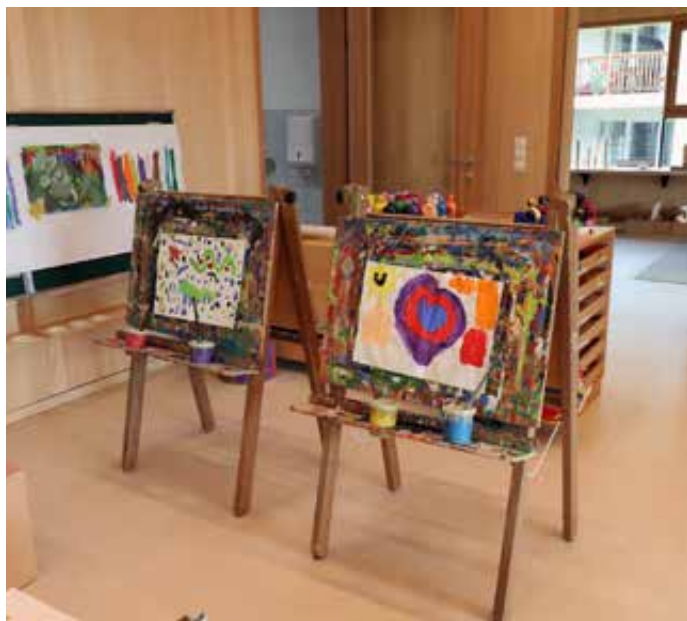
Die Gesamtkosten für Zubau, Einrichtung, Anpassungsarbeiten im Altbestand und im Garten liegen bei knapp 3 Millionen Euro.

Das Kindergartengebäude kann nun bei Bedarf 6 Gruppen unterbringen. Aktuell gibt es 5 Gruppen mit etwa 120 Kindern, die laut Schulbaurichtlinien im Bestand zu wenig Platz hatten.

Sabato, 29 aprile, l'amministrazione comunale di Lagundo ha celebrato nell'ambito di una solenne cerimonia l'ampliamento della scuola d'infanzia. L'assessora comunale Waltraud Holzner Klotz ha salutato le cittadine e i cittadini nonché gli ospiti d'onore intervenuti in gran numero. Ha ringraziato quindi per l'eccellente collaborazione i partecipanti alle opere di ampliamento, avanti a tutti l'architetto Gerhard Mair e la squadra di Feld 72. L'architetto Mair, artefice della costruzione del nuovo edificio e della sua annessione al fabbricato esistente in un armonioso insieme architettonico, si è sempre mostrato ben disposto ad ascoltare le richieste e i suggerimenti del comune e della direzione della scuola d'infanzia. Anche per questo gli è dovuto un sentito ringraziamento. Parole di riconoscenza sono state tributate anche a Valentine Mair, direttrice della struttura, sia da parte dell'amministrazione comunale che dal team della scuola d'infanzia. A lei il merito di aver permesso di realizzare al meglio il concetto pedagogico.

Il sindaco Ulrich Gamper ha sottolineato nel suo discorso l'importanza che il comune di Lagundo assegna a sistemi costruttivi ecologici e di elevata qualità nonché alle numerose opportunità d'incontro tra i bambini dei due gruppi linguistici. Con la felice ultimazione del progetto i piccoli godono, ora, di molte possibilità di giocare insieme sia nella scuola che nel giardino. L'assessore Cesare D'Eredità ha sottolineato queste parole e ha ringraziato tutti per la buona collaborazione e lo sforzo per trovare buone soluzioni provvisorie per il gruppo italiano durante la fase di ristrutturazione. Parole di saluto sono giunte anche dai consiglieri provinciali Philipp Achammer e Giuliano Vettorato, da Martin Schregelmann, sindaco del comune gemellato di Etzenricht, nonché da Renate Kollmann e Paola Segala, direttrici dei circoli delle scuole d'infanzia tedesca e italiana. Anch'esse hanno posto in rilievo l'importanza del contatto tra i gruppi linguistici tedesco e italiano. La cornice musicale della celebrazione è stata offerta dai giovani musicisti della Jugendkapelle di Lagundo, dalla musicista del nostro paese Sibylle Siller e dai bambini con le loro canzoni e poesie. Renate, Jeanette e Hanny, cuoche della scuola d'infanzia, hanno preparato uno squisito buffet montato e allestito dai collaboratori del cantiere comunale e da alcuni volontari che si sono occupati anche del servizio degli ospiti. A tutti un grande ringraziamento per il loro contributo. L'ampliamento della scuola d'infanzia consiste in un edificio di due piani con tetto a capanna e una struttura con tetto piano collegato col vecchio edificio. La costruzione annessa è stata realizzata con una struttura in legno massiccio senza colle, con facciata in legno e tetti verdi. La struttura presenta anche due atri, un secondo ingresso principale per tre gruppi della scuola d'infanzia e la sala degli incontri con la cucina per i bambini al pianterreno. Qui si trovano anche la biblioteca, lo 'spazio di movimento' e i locali per i gruppi della sezione italiana. Al piano superiore sono stati sistemati un laboratorio del legno, una sala creativa, una sala incontri e una saletta riunioni per il personale della scuola dell'infanzia. Per il riscaldamento della struttura è stato scelto un sistema integrato geo-termico/fotovoltaico. I costi complessivi per la costruzione annessa, l'arredo, le opere di adattamento del vecchio edificio e del giardino si avvicinano ai 3 milioni di euro. All'occorrenza, il nuovo edificio della scuola d'infanzia può accogliere sei gruppi. Attualmente esistono cinque gruppi con un totale di 120 bambini che, secondo le linee guida dell'edilizia scolastica, non godevano dello spazio sufficiente nella vecchia struttura.





## Decisioni dell'Amministrazione Comunale



### DALLA GIUNTA COMUNALE

#### Seduta del 4.5.2023

La Giunta comunale delibera, di esprimere il seguente parere sulla richiesta da parte dell'Ufficio Pianificazione territoriale e cartografia della Provincia Autonoma di Bolzano Alto Adige in merito alla realizzazione del **collettore delle acque nere Foresta-Merano** di interesse sovracomunale:

Parere positivo con le seguenti condizioni: nel tratto da Foresta al confine comunale con Merano, nel corso dei lavori di costruzione dovranno essere posati i tubi vuoti per la linea ad alta tensione; Contemporaneamente, tutte le infrastrutture del comune di Lagundo devono essere rinnovate nella zona di attraversamento del fiume Adige, nell'area della piscina pubblica.

La Giunta comunale delibera all'unanimità di voti espressi per alzata di mano, di approvare la proposta del **piano di attuazione per la zona residenziale C2x "Peter Thalgueter Est IV" in Via Strada Vecchia**, elaborato dal dott. Ing. Weger Hansjörg.

La Giunta comunale delibera di approvare la **proposta di modifica del piano di attuazione per la zona di espansione "Peter Thalgueter est"**, elaborato dal dott. Ing. Weger Hansjörg.

La Giunta comunale delibera l'esecuzione della procedura d'esproprio abbreviata per l'acquisto dell'areale parziale di 1.946 m<sup>2</sup> della p.f.222, C.C. Lagundo I. Si tratta degli **orti urbani**, del parcheggio e della strada d'accesso in Via San Cassiano. Siccome si tratta di una prestazione parziale della convenzione urbanistica stipulata con il sig. Brunner Hanspeter la cessione dei terreni avviene a titolo gratuito.

La Giunta comunale delibera di ridurre del 40% il **canone d'affitto per il bar stazione** per il periodo 01.12.2022 fino al 15.07.2023 (fine del contratto). Questa riduzione è giustificata dal calo del volume d'affari a causa dell'interruzione del servizio ferroviario.

La Giunta comunale delibera di approvare, in base all'aggiornamento dei prezzi il progetto aggiornato per il **rinnovo e la realizzazione di un impianto di chiamata ospedaliera, di fuga e telefonico presso la residenza per anziani "Mathias Ladurner"** a Lagundo con una somma complessiva di Euro 752.481,58 (**Progetto PNRR – M5C3-1.1.1**). Inoltre viene deliberato di appaltare i lavori mediante la procedura negoziata senza previa pubblicazione di un bando di gara con una somma a base d'asta di Euro 532.080,90 + IVA, di cui Euro 7.499,96 + IVA per costi di sicurezza.

La Giunta comunale delibera di approvare, in base all'aggiornamento dei prezzi il progetto aggiornato dei **lavori per la realizzazione di un parcheggio a Ried (frazione Riolagundo)** con una somma complessiva di Euro 248.484,69.

Inoltre viene deliberato di appaltare i lavori mediante la procedura negoziata senza previa pubblicazione di un bando di gara con una somma a base d'asta di Euro 180.342,12 + IVA, di cui Euro 4.091,97 + IVA per costi di sicurezza.

La Giunta comunale delibera di approvare nell'importo complessivo di Euro 325.653,40 il rendiconto finale inerente i **servizi ambientali sul territorio del Comune di Lagundo – anno 2022** nonché di pagare le fatture della Comunità Comprensoriale Burgraviato di Euro 157.482,65 e di Euro 15.011,00 (contributo ai costi per il risanamento del centro di stoccaggio rifiuti riciclabili "Tisner Au" - 2<sup>a</sup> rata).

#### Seduta del 9.5.2023

La Giunta comunale delibera di **assumere** il signor Gerhard Braun con decorrenza 01.06.2023 **a tempo indeterminato** nel profilo professionale di assistente amministrativo a tempo pieno (VI<sup>a</sup> qualifica funzionale).

La Giunta comunale delibera di **assumere** la signora Michela Travaglini con decorrenza 01.06.2023 **a tempo indeterminato** nel

profilo professionale di assistente amministrativa a tempo pieno (VI<sup>a</sup> qualifica funzionale).

La Giunta comunale delibera di concedere dei **contributi** nella misura complessiva di Euro 325.550,00 **a varie associazioni ed organizzazioni (Approvazione del piano di riparto n.2/2023)**.

La Giunta comunale delibera di approvare lo **stato finale** relativo ai lavori del progetto stralcio "Lotto 3 – lavori rimanenti" per **l'ampliamento della scuola materna di Lagundo**, redatto dal direttore dei lavori, Ing. Pauli Psenner, con i seguenti risultati finali:

Spesa autorizzata: Euro 2.255.278,18 + IVA  
Conto finale: Euro 2.195.800,05 + IVA  
Risparmio: Euro 59.478,13 + IVA

#### Seduta del 16.5.2023

La Giunta comunale delibera di approvare il **Piano Integrato di Attività e Organizzazione (PIAO) 2023-2025** del Comune di Lagundo.

La Giunta comunale delibera di destinare il 50% dei **proventi derivanti dalle sanzioni amministrative pecuniarie per violazione del Codice della Strada** a norma delle prescrizioni legislative.

La Giunta comunale delibera di incaricare le seguenti ditte per la **festa di inaugurazione della chiusura del progetto "scuola officina Riolagundo"**, che avrà luogo in data 26.05.2023: Nägele K. & A. S.r.l.: Fornitura di varie bevande: Euro 575,82 + IVA Pfösti di Pircher Florian: Fornitura di carne alla griglia: Euro 439,00 + IVA BBQ Smoker Catering & Banqueting di Schönweger Simon – Lana: Noleggio di due grill unitamente agli accessori: Euro 150,00 + IVA

La Giunta comunale delibera all'unanimità di voti espressi per alzata di mano, di approvare progetto stralcio "Lotto 1 – perforazioni geotermiche" relativo ai lavori per la **realiz-**

**zazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo** nonché di indire la procedura negoziata senza previa pubblicazione di un bando di gara per l'appalto dei lavori con una somma a base d'asta di Euro 386.091,55 + IVA, di cui Euro 20.071,45 per costi di sicurezza.

### Seduta del 23.5.2023

La Giunta comunale delibera di approvare nell'importo complessivo di Euro 27.206,43 il **conto finale del servizio di assistenza domiciliare prestato dalla Comunità Comprensoriale Burgraviato** nel periodo dal 01.01.2022 al 31.12.2022 nel Comune di Lagundo.

La Giunta comunale delibera di approvare il ruolo delle **rendite patrimoniali concernente la tariffa per la gestione dei rifiuti urbani per l'anno 2022** e di riscuotere l'importo complessivo di Euro 537.912,09 in un'unica rata.

La Giunta comunale delibera di approvare la **previsione dei costi 2023 per i servizi ambientali della Comunità Comprensoriale Burgraviato** con un importo complessivo di Euro 331.831,66 e l'elenco per l'acconto con un importo di Euro 237.968,59. Inoltre viene deliberato, di liquidare e pagare la 3a rata per il risanamento del centro di stoccaggio rifiuti riciclabili "Tisner Au" con l'importo di Euro 15.011,00 insieme alla fattura a saldo relativa ai servizi ambientali 2023.

### Seduta del 6.6.2023

La Giunta comunale delibera all'unanimità di voti espressi per alzata di mano, di approvare la **proposta di modifica del piano di attuazione per la zona per impianti turistici** alloggiativi "Öhlerhof" (1° provvedimento), presentata dai proprietari.

La Giunta comunale delibera di incaricare lo Studio di pianificazione per edilizia del soprassuolo e urbanistica Arch. Christoph Vinatzer con sede a Terlano verso il corrispettivo complessivo di Euro 6.500,00 + contributi previdenziali ed IVA con **l'elaborazione della documentazione per cinque modifiche al piano comunale (= ex Piano Urbanistico comunale)**. Si tratta delle seguenti cinque modifiche: Inserimento

di una zona di verde pubblico presso la passeggiata Waalweg di Lagundo;  
Modifica del tracciato della pista ciclabile presso la piscina pubblica di Lagundo;  
Modifica della destinazione delle aree presso l'impianto Minigolf;  
Modifica della destinazione dell'apiario presso il parcheggio Rio Tel;  
Modifica della destinazione delle aree presso la piscina pubblica di Lagundo.

La Giunta comunale delibera di incaricare la costituenda Associazione Temporanea di Professionisti (ATI) Arch. Daniel Ellecosta, Per. Ind. Andrea Cavaliere e Per. Ind. Robert Larcher con sede a Trodena verso l'onorario complessivo di Euro 39.943,57 + contributi previdenziali ed IVA con la progettazione e direzione dei lavori di **demolizione e ricostruzione dell'ex casa del sagrestano a Plars di Sopra per la realizzazione di vani accessori per i Vigili del Fuoco Volontari di Lagundo**.

La Giunta comunale delibera di approvare il **rendiconto del Comune di Plaus concernente lo svolgimento dei servizi invernali** (servizio di sgombero neve e servizio di spargitura) a **Ried** (Frazione di Rio-lagundo) nel periodo da autunno 2021 fino alla primavera 2023 con una spesa complessiva di Euro 1.782,50, a carico del Comune di Lagundo.

### Seduta del 13.6.2023

La Giunta comunale delibera di autorizzare i dipendenti della funivia Saring-Riolagundo Christian Mauroner, Andreas Kofler und Devid Mock alla **prestazione del servizio reperibilità** nel periodo dal 16.05.2023 fino al 15.10.2023.

Per questo servizio ad ogni dipendente spetta un compenso lordo mensile di Euro 300,00.

Il servizio di reperibilità è necessario per poter garantire il servizio ordinario della **funivia Saring-Riolagundo**.

La Giunta comunale delibera di applicare per i lavori di **realizzazione di un collettore principale delle acque nere e delle condotte d'allaccio a Velloi di Sopra e posa dei tubolari per rete a banda larga** per il periodo 01.01.2022-31.07.2022 **l'adeguamento dei prezzi previsto dalla Legge**. La spesa maggiore dovuta all'adeguamento dei prezzi ammonta ad Euro 16.103,64 + IVA

La Giunta comunale delibera di applicare per l'incarico "Lotto 3 – lavori rimanenti" per **l'ampliamento della scuola materna di Lagundo** per il periodo 01.01.2022-31.07.2022 **l'adeguamento dei prezzi** previsto dalla Legge.

La spesa maggiore dovuta all'adeguamento dei prezzi ammonta ad Euro 120.259,51 + IVA.

La Giunta comunale delibera di mettere a disposizione di diverse famiglie di rifugiati ucraini **tre appartamenti della casa am Schwöllench**.

### Seduta del 20.6.2023

La Giunta comunale delibera di assumere un **mutuo** di Euro 1.147.346,80 presso la Cassa Depositi e Prestiti SPA con sede a Roma per l'acquisto di **vari terreni nella zona sportiva e di ricreazione presso il campo sportivo esistente di Lagundo** (particelle fondiarie 767/1, 767/2, 768, 769, 770/1 in P.T. 14/1, C.C. Lagundo I, nonché 766 in P.T. 19/1, C.C. Lagundo I).

La Giunta comunale delibera di assumere due studenti nel periodo dal 17.06.2023 fino al 31.08.2023 come **tirocianti presso la funivia Saring-Riolagundo**.

Ai tirocinanti viene concesso un compenso di Euro 2.250,00 ciascuno.

La Giunta comunale delibera di approvare la **modifica del piano di attuazione per la zona di espansione "Peter Thalgut ester"**, elaborato dal dott. Ing. Weger Hansjörg (2. provvedimento).

La Giunta comunale delibera di approvare la **proposta del piano di attuazione per la zona per attrezzature collettive – amministrazione servizi pubblici „Peter Thalgut esterhaus"**, elaborato dal dott. arch. Wolfgang Simmerle.

La Giunta comunale delibera di approvare il **verbale della procedura** negoziata relativo ai lavori per il **rinnovo e la realizzazione di un impianto di chiamata ospedaliera, di fuga e telefonico presso la residenza per anziani "Mathias Ladurner"** a Lagundo e di affidare alla costituenda associazione temporanea di imprese Electro Universal Srl e Zoeschg Srl, i lavori per il rinnovo e la realizzazione di un impianto di chiamata ospedaliera, di fuga e telefonico presso la residenza per anziani

“Mathias Ladurner” a Lagundo all’importo di aggiudicazione di Euro 462.061,37 + IVA (Progetto PNRR - M5C3-1.1.1).

La Giunta comunale delibera di approvare nell’importo complessivo di Euro 487,50 + IVA il conto finale del sig. von Pföstl Alois di

Lagundo relativo al **servizio supplementare per il servizio di sgombero nevi durante l’inverno 2022/2023.**

La Giunta comunale delibera di approvare il **progetto esecutivo** per il **risanamento interno dalla Scuola dell’infanzia di**

**Foresta al piano terra** dell’edificio situato sulla p.ed. 48 - C.C. Foresta con una somma complessiva di Euro 153.570,76.

L’importo dei lavori da eseguire ammonta ad Euro 112.393,66 + IVA, di cui Euro 2.000,00 + IVA per i costi di sicurezza.



## Incarichi deliberati dalla Giunta Comunale

Data	oggetto	incaricato	somma
4.5.2023	svolgimento del servizio di irrigazione di diverse aree di verde pubblico del Comune di Lagundo durante l’anno 2023	ditta Servizi Agrari Meccanizzati S.r.l. (SAM S.r.l.) con sede a Bolzano	somma complessiva prevista di Euro 12.300,00 + IVA
	fornitura di un veicolo elettrico „Nissan TE1 – Townstar EV“ per il cantiere comunale, incluso il ritiro di un Piaggio Porter.	ditta Rotalnord S.r.l. con sede a San Michele all’Adige	Euro 31.265,70 + IVA.
	fornitura e montaggio di una combinazione di armadi e di due montati per cartelle sospese per l’ufficio tecnico.	ditta Ganthaler Arredo S.r.l. con sede a Postal	corrispettivo complessivo di Euro 2.718,00 + IVA
16.5.2023	diversi servizi nel settore EDP durante l’anno 2023. Saranno contabilizzati solamente i servizi effettivamente prestati.	Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa	spesa complessiva presunta di Euro 24.940,73 + IVA
	notifiche riscossioni entrate patrimoniali – con pagamento (Progetto PNRR – Affidamento diretto ai sensi dell’art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020).	Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa	spesa complessiva presunta di Euro 7.000,00 + IVA
	notifiche violazioni al codice della strada (Progetto PNRR: Affidamento diretto ai sensi dell’art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020).	società Open Software S.r.l. con sede a Mirano (VE)	spesa complessiva presunta di Euro 16.550,00 + IVA
	fornitura e montaggio di una recinzione metallica presso l’area cortiliva dell’edificio Pföstlhofer per la realizzazione di un’area cani.	impresa Bertagnolli Ernst con sede a Lagundo	corrispettivo complessivo di Euro 5.071,59 + IVA
	fornitura di diverso materiale edile ed idraulico per l’esecuzione in amministrazione diretta di riparazioni e manutenzioni ordinarie alla rete idrica comunale durante l’anno 2023.	ditta Bautechnik S.r.l.	aumento dell’impegno di spesa di Euro 3.000,00 + IVA a un nuovo importo complessivo di Euro 7.000,00 + IVA
	esecuzione di sondaggi geognostici per la futura realizzazione di un pozzo profondo nell’area del campo da minigolf nella zona sportiva e di ricreazione di Lagundo.	ditta Geoland S.r.l. con sede a Bolzano	corrispettivo complessivo di Euro 14.930,00 + IVA
23.5.2023	fornitura e montaggio di un impianto calisthenics in legno di robinia ed acciaio inossidabile presso la zona sportiva e di ricreazione di Lagundo.	ditta Archplay Srl. di Postal	Euro 23.780,00 + IVA
	fornitura di 100.000 biglietti per la funivia Saring-Riolagundo. Euro 3.500,00 + IVA vengono saldati tramite contributo alle spese da parte della Cassa Rurale di Lagundo.	ditta Skidata Srl. di Bolzano	Euro 7.175,00 + IVA
6.6.2023	esecuzione di diversi lavori e diverse forniture aggiuntive in relazione della revisione decennale della funivia Saring-Riolagundo.	impresa Doppelmayr Italia S.r.l. con sede a Lana	corrispettivo complessivo di Euro 5.509,00 + IVA
	elaborazione della documentazione tecnica e della domanda per la concessione degli incentivi del fondo statale “Conto Termico 2.0 2023” in rispetto al progetto per la realizzazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo.	Studio tecnico Per. Ind. Giorgio Bigaran con sede a Merano	corrispettivo complessivo di Euro 2.600,00 + contributi previdenziali ed IVA

<b>Data</b>	<b>oggetto</b>	<b>incaricato</b>	<b>somma</b>
	perforazioni geotermiche per la realizzazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo. Dalle cinque imprese invitate alla gara solamente l'impresa Tecno perforazioni S.r.l. aveva presentato un'offerta valida.	impresa Tecno perforazioni S.r.l. con sede a Trento	importo di aggiudicazione di Euro 385.725,52 + IVA
	esecuzione di lavori di asfaltatura nell'area circostante l'edificio della scuola dell'infanzia di Lagundo.	ditta Mair Josef & Co. SAS di Mair Klaus con sede a Prato allo Stelvio	corrispettivo complessivo di Euro 12.347,03 + IVA
13.6.2023	fornitura di due pompe di calore elettroniche per l'impianto di riscaldamento del municipio.	ditta Alois Oberhofer S.r.l. con sede a Lagundo	corrispettivo complessivo di Euro 6.276,16 + IVA
20.6.2023	collaudo statico per la realizzazione di un asilo nido al primo piano e la realizzazione di un ascensore per l'abbattimento delle barriere architettoniche nell'edificio sulla p.ed. 48 – C.C. Foresta (Progetto PNRR - M4C1-1.1.).	Ing. Arno Gadner di Merano	Euro 1.459,38 + contributo previdenziale e IVA
	direzione dei lavori per la realizzazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo.	studio Energytech Ingegneri Srl. di Bolzano	Euro 20.166,92 + contributo previdenziale e IVA
	coordinamento della sicurezza nella fase di esecuzione dei lavori relativi alla realizzazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo.	studio Pfeifer Partners Srl. di Appiano	Euro 8.940,18 + contributo previdenziale e IVA
	servizio telefonia ed internet per diverse strutture comunali (municipio, cantiere comunale e vigili del fuoco volontari di Lagundo) degli anni 2023 e 2024 fino a dicembre 2023 incluso.	ditta Brennercom SPA di Bolzano	aumento dell'impegno di spesa di Euro 4.012,00+ IVA per un nuovo importo complessivo di Euro 23.352,00 + IVA



## Mitgliederversammlung 2023

Die letzten drei Jahre mussten wir aufgrund der Corona-Situation die Mitgliederversammlung unter Ausschluss der Öffentlichkeit mit einem sogenannten „von der Gesellschaft benannten Vertreter“ organisieren.

**Dieses Jahr konnten wir wieder unsere von den Mitgliedern stets gerne besuchte Vollversammlung im Thalgueterhaus Algund abhalten.**

Mehr als 300 Mitglieder folgten der Einladung und wurden mit mehreren Überraschungen sowie gutem Essen belohnt.

Der Verwaltungsrat, der Aufsichtsrat, die Mitarbeiter\*innen sowie die Mitglieder bedankten sich bei der

Mitgliederversammlung bei Dr. Sepp Kiem für seinen großen Einsatz in den letzten 30 Jahren sowie beim scheidenden Verwaltungsrat Hanspeter Wolf für seinen mehr als 20jährigen Einsatz für unsere Raiffeisenkasse.

Obwohl 2022 ein herausforderndes Jahr war, konnte unsere Raiffeisenkasse ihr Kundengeschäftsvolumen stabil halten und einen Reingewinn von 6,2 Mio. Euro erzielen.

Dies ermöglicht unserer Bank auch in Zukunft mit den Mitgliedern und Kunden des Tätigkeitsgebietes zu wachsen und weiterhin ein verlässlicher Partner für die finanziellen Angelegenheiten zu sein.

## Der Verwaltungs- und Aufsichtsrat wurde neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:



**Obmann:** Dr. Florian Kiem

**Obmannstellvertreterin:** Eva Pramstrahler

### **Mitglieder des Verwaltungsrates:**

Brunner Simon MBA BA  
Dr. Gamper Joseph  
Dr. Ganner Stefan  
Götsch Andrea  
Haller Josef



### **Präsident des Aufsichtsrates:**

Dr. Hubert Lanthaler

### **Effektive Mitglieder des Aufsichtsrates:**

Dr. Barbara Ladurner  
Dr. Andreas Wenter

### **Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates:**

Florian Obkircher BSc  
Dr. Viktoria Rainer



**Der Obmann Dr. Florian Kiem und der Direktor Artur Lechner bedanken sich bei allen Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.**

## 53. Ausgabe des Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbes Prämierung der Bilder der Grundschule Algund.

International heißt, dass sich am Jugendwettbewerb nicht nur die Raiffeisenkassen in Südtirol, sondern auch Genossenschaftsbanken aus fünf weiteren Ländern beteiligen – aus Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Österreich und der Schweiz, und das bereits seit 1970. Mit derzeit über 720.000 Beiträgen pro Jahr zählt der Wettbewerb zu den größten Jugendwettbewerben weltweit. Deshalb steht er seit 1993 sogar im Guinness-Buch der Rekorde.

Jedes Jahr steht der Wettbewerb unter einem neuen Motto. In diesem Jahr lautet es:  
**„WIR - Wie sieht Zusammenhalt aus?“**

Ein „Wir“ ist meist stärker als ein „Ich“.  
Ob in der Familie, in der Schule, in Vereinen oder im Freundeskreis - zusammen kann man vieles schaffen!

**Von der Grundschule Algund haben 229 Schüler\*innen fleißig zu diesem Thema tolle Bilder gemalt.**

Pro Klasse, die am Malwettbewerb teilgenommen hat, wurde je 1 Siegerbild ausgewählt und prämiert.

**Für jedes gemalte Bild der Südtiroler Schulen, die am Wettbewerb teilgenommen haben, ging eine Spende an die Vereinigung „ANMIC Südtirol“ - die größte Interessensvertretung für Zivilinvaliden und Menschen mit Behinderung in Südtirol.**

**229 Bilder waren es nur in der Grundschule Algund. Landesweit wurden insgesamt 11.640 Bilder gemalt.**

Unsere Raiffeisenkasse bedankt sich bei der Direktorin Frau Dr. Carlotta Ranigler, dem Direktorstellvertreter Herrn Alexander Thuille und den Lehrpersonen, ganz besonders bei Frau Carmen Huber, für die Unterstützung und Durchführung dieses Malwettbewerbes.



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund  
Cassa Raiffeisen Lagundo

# Kindergarten Algund

## Ein wunderschönes Kindergartenjahr ging zu Ende

Neben einer gelungenen Einweihungsfeier am 29. April, fand im Kindergarten Algund eine Abschiedsfeier für die „einschulenden“ Kinder und ein Baumfest statt.

Das Kindergartenteam möchte die Gelegenheit ergreifen, sich bei allen zu bedanken, welche beim Bau des Kindergartens mitgedacht, mitgewirkt und mitgearbeitet haben, und für das Bereitstellen der finanziellen Mittel von Seiten der Gemeindeverwaltung, damit dieses bemerkenswerte Konzept verwirklicht werden konnte. Ein besonderes Dankeschön an die Gemeindeferentin Waltraud Holzner Klotz und den Architekten Gerhard Mair für die wunderbare und intensive Zusammenarbeit!

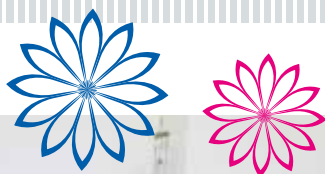
Der Kindergarten Algund ist ein optimaler Lernort für die Kindergartenkinder. Die Begegnung zwischen den Sprachgruppen gehört im Kindergarten Algund zum Alltag. Es gibt Momente, wo gemeinsam geturnt, vorgelesen, gewerkt, gebacken, Jause gegessen und im Garten herumgetollt wird.

Die Räumlichkeiten zeichnen sich durch ihre Funktionalität, eine optimale Akustik und durch eine angenehme Atmosphäre zum Wohlfühlen aus. Die Kinder finden eine anregende Lernumgebung vor – Plätze, welche einladen zum Verweilen, Forschen, Experimentieren, Lernen. Sie können sich aufgrund des großzügigen Platzangebotes und der vielfältigen Möglichkeiten in Kleingruppen aufteilen und sich zusammenfinden. Dies begünstigt ein engagiertes, vertieftes Spiel.

Es ist für uns eine Freude, dies tagtäglich beobachten zu können und Kinder in ihrem Lernen, innerhalb dieser räumlichen Rahmenbedingungen, begleiten zu dürfen.







# Villa Kunterbunt

## Ausflug in die Backstube Tauber

Dank der Großzügigkeit unserer Bäckerei Tauber bekommen die Kinder der Villa Kunterbunt neben gesunden und qualitativ hochwertigen Produkten der Algunder Sennerei, biologischem Obst und Gemüse vom Bioexpress, auch zweimal wöchentlich traditionelle Brot- und Gebäcksorten von höchster Qualität.

Die Bäckerei Tauber & Co. OHG steht als traditioneller Meisterbetrieb für eine Vielfalt täglich ofenfrischer Backwaren und hohe Ansprüche an Qualität und Service. Da bei unseren Kindern auch immer wieder die Frage aufkam: Woher kommt denn eigentlich unser leckeres Jausenbrot? Wie wird Brot hergestellt und wie ist der Werdegang vom Korn zum Brot?, haben wir uns aufgemacht und durften die Backstube Tauber in Algund besuchen.

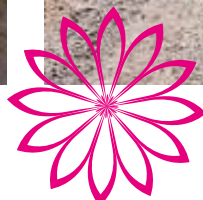
Wir wurden herzlich vom Bäckermeister Tauber Joachim empfangen und konnten sofort den Bäckern in der Tagschicht beim Brezel backen zusehen und sogar mitmachen. Für jedes Kind wurde ein Stück Hefeteig vorbereitet, welches individuell geformt wurde.

Während der Backzeit durften alle Kinder Milchbrötchen probieren, welche den Kindern hervorragend schmeckten.

Herr Joachim Tauber zeigte uns noch verschiedene Getreidesorten wie Roggen, Dinkel... und Zutaten, welche die Kinder riechen, probieren und erraten durften. Das war sehr interessant und spannend für die Kinder. Wir haben auch verschiedene Geräte und Maschinen kennengelernt, welche im Beruf des Bäckers verwendet werden.

Sehr beeindruckt hat den Kindern auch der große Ofen, wo die Brote gebacken werden. Sie haben erfahren, wie viele Brotarten dort täglich gemacht werden, wieviel Kilo Mehl am Tag verbraucht wird und wie heiß der Ofen eigentlich wird. Am Ende durfte jedes Kind sein eigenes Gebäck mitnehmen.

Die Kinder der Villa Kunterbunt bedanken sich von ganzem Herzen für die wertvolle Zeit, welche uns Joachim geschenkt hat, für die ganzen neuen Erfahrungen und beantworteten Fragen. Man spürt das Herz und die Freude bei der Arbeit.



# Mittelschule Algund

## Der Tag der Erde - und die ganze Schule hilft mit!

Es ist der 21. April 2023 - und sowohl wir Schülerinnen und Schüler als auch unsere Lehrpersonen der Mittelschule Algund helfen heute tatkräftig mit, einen Beitrag zum Schutz unserer Erde zu leisten.

Wir von der Klasse 2 A besuchten am „Tag der Erde“ den Genussgarten von Daniele Piscopiello am Marlinger Berg. Daniele ist ein Bauer, der neue Wege geht und eine nachhaltige zukunftsfähige Landwirtschaft aufbauen möchte. Bei dem Rundgang durch Beete und Gewächshaus erklärte er uns seine Anbauweise und erzählte vom Zusammenleben von Schädlingen und Nützlingen, den Fruchtfolgen und anderen Dingen aus seinem „Biogartenlexikon“.

Wir von der Klasse 1A haben mithilfe des Medienpädagogen Matthias Jud und unserer Lehrerinnen Barbara Lechner und Marie Masten kreative Kurzfilme realisiert, die zum Nachdenken anregen sollen. Wir waren begeistert bei der Sache und haben allerhand über die Erstellung von Storyboards, Filmsets, über die Stop-Motion-Technik und den Filmschnitt gelernt.

Wir von der Klasse 1C gingen ins Freie, um mit Hilfe des Schmetterlingsspiels die Namen heimischer Tagfalter kennenzulernen. Dann suchten wir Raupen und fanden auf Brennnesseln jene des Schmetterlings „Kleiner Fuchs“, die wir mit in die Klasse nahmen, um sie zu beobachten. Wir füttern sie jeden Tag, sehen, wie sie wachsen, und hoffen, dass sie sich verpuppen.

Unter dem Motto „Aus Alt mach Neu“ stand der Projekttag bei uns in den Klassen 3C und 3D: Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit arbeiteten wir an alten Schulstühlen und verhalfen ihnen zu einem neuen, kreativen und ausgefallenen Design!

Fleißig waren auch wir von der Klasse 2B. Wir waren im gesamten Dorf unterwegs und haben tatkräftig Müll gesammelt!

Noi della classe 1B abbiamo discusso insieme su come progettare una città sostenibile che potesse avere una scuola, un grande parco pubblico, un centro riciclaggio, piste ciclabili e che potesse usare solo energia pulita. Infine abbiamo utilizzato il materiale portato da casa per realizzare una bellissima città sostenibile.

Wir von der Klasse 2C haben an den Themen Klimaforschung und Kippunkte gearbeitet und miteinander aus recyclebarem Material Kugelbahnen erstellt.





# Grundschule Algund

## Spiel- und Sportfest

Trotz Regen am Morgen konnte das Sportfest der Grundschule Algund am 28. April 2023 in verkürzter Form abgehalten werden. Verschiedene Spiele zur Koordination, Konzentration und Ausdauer sowie Spiele mit Spaß- und Wettkampfcharakter wurden angeboten und von den Schülerinnen und Schülern mit großer Begeisterung ausgeführt. Wir bedanken uns bei der Raiffeisenkasse Algund, welche die Kinder für ihren großen Einsatz mit vielen Werkzeugen für den Technikraum und mit einem Eis im Café Steinach in Algund belohnte. Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde Algund, die für die Verpflegung und den Transport der Geräte aufgekommen ist, wodurch das Spiel- und Sportfest ein voller Erfolg werden konnte.



## Projekt „Mini-Basket“

Mit viel Begeisterung nahmen die Kinder der 3., 4. und 5. Klassen am Projekt „Mini-Basket“ teil. In den Sportstunden lernten die Schüler und Schülerinnen eifrig die Grundtechniken des Basketballsports. Den Höhepunkt bildete das „Mini-Basketturnier“ am 1. Juni gemeinsam mit der GS Rabland.

Wir bedanken uns herzlich bei Roberto Schwienbacher und seinem Team für die tolle Organisation!



**Hallo Freunde,**

Hurra, endlich ist der Sommer da. Sommer, Sonne, Seifenfußball. Die heurige Ausgabe des Seifenfußballturniers wird eine ganz besondere, da es die 10-jährige Jubiläumsausgabe ist. Wir hoffen Ihr seit alle am 29. Juli am Algunder Festplatz mit von der Partie, eine ordentliche Aftershow-fete ist jedenfalls garantiert.

Und eine weitere gute Nachricht gibt es von der Gemeinde, die hat nämlich unseren Vorschlag zum Calisthenics Park gutgeheißen. Schon bald kann also im Freien trainiert werden. Und da aller guten Dinge 3 sind: präsentieren wir euch heuer noch unser Beachvolleyballturnier mit großer Beachfete am 9. September. Mehr dazu auf den nächsten Seiten.

Eure JUGA

**Ciao amici,**

Evviva, l'estate è finalmente arrivata. Estate, sole, calcio saponato. L'edizione di quest'anno del torneo di calcio saponato sarà molto speciale, in quanto si tratta dell'edizione del 10° anniversario. Ci auguriamo che ci siete tutte e tutti il 29 luglio presso l'area per le feste all'aperto di Lagundo. Vi aspetta non solo una competizione sportiva, ma anche una after-show party.

E ci sono altre buone notizie dal Comune: è stata approvata la nostra proposta di realizzare un Calisthenics Park - presto sarà possibile allenarsi all'aperto. E poiché tutte le cose belle si fanno in tre, quest'anno presentiamo il nostro torneo di beach volley con una grande festa il 9 settembre. Ulteriori informazioni sono disponibili nelle pagine successive.

Vostra JUGA

## Der Calisthenics Park kommt

Grünes Licht gab es am 23. Mai vom Gemeindeausschuss für einen Calisthenics Park in der Sport- und Naherholungszone Algund. Ausgearbeitet wurde der Plan dank der Idee von Jonas Felderer. Insgesamt sollen 5 verschiedene Stationen realisiert werden, darunter eine Slackline, eine Sprossenwand und verschiedene Kraft- und Geschicklichkeitsgeräte. Mit einer Anleitung soll es vor allem Jugendlichen ermöglicht werden, hier Sport, der normalerweise nur in Fitnessstudios möglich ist, an der frischen Luft zu betreiben.

Gerade auch Algunder Vereine und Sportgruppen können die Übungen mit einem Lauf entlang der Etsch optimal kombinieren. Wir vom Jugendbeirat sind uns sicher, dass man so eine weitere tolle, sportliche Möglichkeit in Algund geschaffen hat und hoffen, dass sie auch von Euch ausgiebig genutzt wird.



# 10 Jahre Seifenfußballturnier am 29. Juli

Am 29. Juli findet auf dem Algunder Festplatz die diesjährige Ausgabe des Seifenfußballturniers statt. Gemeldet haben sich bisher unglaubliche 30 Mannschaften, maximal können wir 32 Teams aufnehmen, denn mit einem einzigen Feld ist es unmöglich, mehr Teams spielen zu lassen – und für mehr Felder fehlt der Platz. Mit großer Sicherheit haben wir unsere Liste an Mannschaften schon voll, aber kontrolliert am besten unsere Facebook Seite, da halten wir euch auf dem Laufenden. Wahrscheinlich hätten wir heuer locker 40/50 Teams gefunden. Wenn man zurückdenkt an die Anfänge wo man mit 12 Teams gespielt hat, eine doch beachtliche Steigerung.

Aber das Turnier ist nur Nebensache, Hauptsache man hat an diesem Tag egal ob als Spieler oder als Zuschauer einen riesigen Spaß. Einmal im Jahr wird der Festplatz jedenfalls zum Festtag der Jugend erklärt und dies ist auch alles nur möglich da viele fleißige Helfer

und unterstützende Hände im Hintergrund seit Jahren alles geben, um diesen Tag zu was Besonderem zu machen.

Die Namen der bisher (Stand 21.06) angemeldeten Mannschaften sind:

- Las sandías Furiosas • Rifiugi Foresta • Ruasboller • Mefzag • Love Sosa • Saufhampton • FC Biercelona • Martes Monnschoft • Leps Lisi & Co • Blancos • High für 3 • Swaggetti Yolognese • Luca Felicetti • Desperados • Turbo schneggelar • FC Lieberampool • Die Kellermagier • Sex ohne Beach • Turboschneggen • Desperados Housewives • Die Kellermagierinnen • FC Zielwosser • Suicide Squad • Dasses net Gang • Seitenstecher • Der horte Kern • Mir Holt • FC Goggeleverein

Wir wünschen allen ein gutes und spaßiges Turnier und freuen uns schon auf das Turnier am Samstag 29. Juli 2023.



# Wir JUGA-Mitglieder

## Michael Rizzoli

Was ich zurzeit so mache: Ich arbeite als Service Fachkraft sowie Barkeeper/Barista und für die Vorbereitung der Qualifikationsprüfung in Wien  
 Das wollte ich als Kind einmal werden: Mein Traum als Kind war es, wie bei so vielen, Fußballprofi zu werden  
 Was ich in 10 Jahren gerne machen würde: Mit meiner Familie sorgenfrei leben und arbeiten  
 Meine Lieblings-APP: Eindeutig Google/ Safari, denn man kann dort alles nachschauen was man braucht  
 Das würde ich auf eine einsame Insel mitnehmen: Eine Machete und verschiedene Obst & Gemüse Samen zum anpflanzen  
 Das würde ich lieber zuhause lassen: Mein Handy  
 Das würde ich mit einer Million anstellen: Kauf von vielen kleinen Immobilien

Seit wann bin ich bei der JUGA: Ich bin seit 2022 Mitglied bei der JUGA  
 In der JUGA setze ich mich ein für: Für neue Ideen und bei Events arbeite ich da mit, wo es mich braucht  
 Was mir an Algund gefällt: Die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der Bürger und dass wir ein nicht zu großes Dorf sind  
 Was mir an Algund nicht gefällt: Ich mag Algund so wie es ist  
 Das fehlt in Algund: Einen Miniatur-Schwimmteich



## Raphael Brunello

Was ich zurzeit so mache: Aktuell studiere ich Architektur in Wien  
 Das wollte ich als Kind einmal werden: Astronaut  
 Was ich in 10 Jahren gerne machen würde: In zehn Jahren möchte ich ein eigenes Architekturbüro führen  
 Meine Lieblings-APP: Instagram/WhatsApp  
 Das würde ich auf eine einsame Insel mitnehmen: Messer/Machete  
 Das würde ich lieber zuhause lassen: Schuhlöffel  
 Das würde ich mit einer Million anstellen: Immobilie kaufen

Seit wann bin ich bei der JUGA: Ich bin seit 2015 Mitglied bei der JUGA  
 In der JUGA setze ich mich ein für: so ziemlich alles rund um die Organisation und das koordinieren/ mithelfen vor Ort  
 Was mir an Algund gefällt: Dorfqualitäten, Naherholungszone  
 Das fehlt in Algund: Ein Pub, am Abend fehlt im Dorf meiner Meinung nach ein zentraler Treffpunkt, welcher übers ganze Jahr zugänglich ist



## Kevin Höllrigl

Was ich zurzeit so mache: Arbeite zuhause im Hotel  
 Das wollte ich als Kind einmal werden: Michael Schumacher  
 Was ich in 10 Jahren gerne machen würde: Meine Ziele, Wünsche und mich selbst zu verwirklichen  
 Meine Lieblings-APP: TabaccoMap  
 Das würde ich auf eine einsame Insel mitnehmen: Eine Angelrute und ein Feuerzeug  
 Das würde ich lieber zuhause lassen: Das Handy  
 Das würde ich mit einer Million anstellen: Einen Fischerteich in Algund anlegen

Seit wann bin ich bei der JUGA: Ich bin seit 2015 Mitglied bei der JUGA  
 In der JUGA setze ich mich ein für: so ziemlich alles  
 Was mir an Algund gefällt: Die vielen Freizeitangebote  
 Was mir an Algund nicht gefällt: die häufigen Einbrüche und Diebstähle  
 Das fehlt in Algund: Nichts. Mir geht es hier gut





# Beachvolleyballturnier am 9. September 2023

Endlich ist es wieder soweit, nach einer 3-jährigen Pause findet am 9. September die Dritte Auflage unseres Beachvolleyballturniers beim Minigolfplatz in Algund statt. Anmelden könnt ihr euch wie immer bei Gerd (+39 345 588 5145) oder per Email an [jugendbeirat.algund@gmail.com](mailto:jugendbeirat.algund@gmail.com). Es wäre natürlich cool, wenn wir die Teilnehmerzahl vom Jahr 2020, wo wir unglaubliche 36 Mannschaften hatten, knacken könnten.

Am Abend gibt es dann wieder für alle eine tolle Abschlussparty mit DeeJay Ralph Cieli, Dj Danius, Dj Reeleax und Dj Jay Raffa. Die haben bestimmt für jeden Musikgeschmack was dabei.



## Bis zum nächsten Mal!

Wir hoffen Euch hat die Jugendseite gefallen. Falls ihr Anregungen oder Wünsche habt, kontaktiert uns per Mail [jugendbeirat.algund@gmail.com](mailto:jugendbeirat.algund@gmail.com) oder Instagram [@jugendbeiratalgund](https://www.instagram.com/jugendbeiratalgund). Bis bald, eure JUGA

## Alla prossima!

Speriamo che questa edizione per giovani sia stata di vostro gradimento. Se avete suggerimenti o richieste, contattateci via e-mail [jugendbeirat.algund@gmail.com](mailto:jugendbeirat.algund@gmail.com) o Instagram [@jugendbeiratalgund](https://www.instagram.com/jugendbeiratalgund). A presto, la vostra JUGA



**JUGA** JUGENDBEIRAT  
ALGUND

JUGA-Reporter:

Hannes Wieser,  
Markus Geier  
Gerd Eller

# Algunder Vereinsleben

## Algunder Musikkapelle

Verdiente Sommerpause für Jung und Alt



Mit der Gestaltung des Gottesdienstes am Herz-Jesu-Sonntag haben sich die Musikantinnen und Musikanten der Algunder Musikkapelle in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedet. Zuvor spielte die Musikkapelle noch ein sehr gut besuchtes Konzert am Donnerstag, 15. Juni auf dem Festplatz des Thalgueterhauses.

Ein besonderes Erlebnis für die Mitglieder der Musikkapelle war der Besuch am Montag, 12. Juni, im Felsenkeller der Laimburg. Kulturlandesrat Philipp Achammer hatte die „Algunder“ eingeladen, einen Abend in diesem besonderen Weinkeller im Südtiroler Unterland zu verbringen. Mit dabei war auch ein Teil des Algunder Gemeindefausses. Die Musikantinnen und Musikanten bedankten sich für diese ehrenvolle Einladung mit dem Auftritt einer ganz besonderen Formation. Kapellmeister Christian Laimer hatte die „Felsen-

keller-Böhmische“ für diesen Anlass zusammengestellt und einige schwungvolle Polkas einstudiert.

Die Sommerpause ist auch für die neu gestartete Algunder Jugendkapelle angebrochen. Zu hören war die Jugendkapelle unter der Leitung von Sofia Laimer im Frühjahr nicht nur bei der Eröffnung des neuen Kindergartens, sondern auch bei einem Ständchen nach dem Gottesdienst am Muttertag.

Im Herbst wird es dann wieder reichlich Gelegenheit geben, beide Formationen live in Algund zu hören. So hat die Algunder Musikkapelle gleich fünf Konzerte geplant: am 1., 22. Und 29. September sowie am 6. Oktober im Thalgueterhaus, am 27. Oktober beim Kirchenkonzert in der Pfarrkirche.



Die Algunder Jugendkapelle bei ihrem Auftritt am Muttertag auf dem Kirchplatz.



Die „Felsenkeller-Böhmische“ bei ihrem Auftritt im Felsenkeller der Laimburg.

# Algunder Männerchor

## Erfolgreiches Jubiläumskonzert

Der Männerchor beging vor drei Jahren seinen 40. Geburtstag seit seiner Wiedergründung im Jahre 1980. Eine Feier wurde durch die Pandemie leider verhindert. Nach langer interner Beratung und einigen Terminverschiebungen konnten wir heuer endlich zum Jubiläum laden.

Wir wollten dieses Jahr eine modernere Form des Konzertablaufs inszenieren und haben neben traditionellen Liedern auch modernere Stücke eingebracht. Unser neuer Chorleiter Daniel Faranna war sehr bemüht, mit uns diese neuen Stücke einzustudieren. Mit Hilfe neuer didaktischer Methoden ist es ihm gelungen, uns mit diesen neuen Stücken vertraut zu machen. Bei den vielen Proben waren wir alle konzentriert dabei und konnten uns so bestens auf den Auftritt vorbereiten.

Bei einigen Stücken war die Begleitung durch unseren Organisten Carlo Benzi eine große Hilfe. Die gesamte Organisation wurde von unserem Obmann Stefan Gutweniger bravourös koordiniert.

Am Samstag, den 27. Mai 2023, war es dann soweit. Unser Chormitglied Stefan Ebenkofler hatte zuvor noch die Bühne geschmückt und um 19:30 Uhr kamen die ersten Konzertgäste.

Nach der ersten Liedergruppe spielten die „Herwärtigen“, die sich hinter uns auf der Bühne aufgestellt hatten. Danach waren wieder wir an der Reihe. Bei dem vom Landesehrenkapellmeister Gottfried Veit komponierten Lied „Frühling“, welches einem Algunder Chormitglied gewidmet war, beglückwünschte dieser unseren Chorleiter Daniel Faranna für die gelungene Darbietung. Alle waren erstaunt über die vielen einheimischen Besucher und Ehrengäste.

Nach dem obligatorischen „Grüß euch Gott“ nahm unser Obmann das Mikrophon zur Hand und begrüßte die vielen Ehrengäste und das zahlreiche Publikum. Anschließend übergab er das Wort an die bekannte RAI Rundfunk-Bereichsleiterin Renate Gamper, die mit großer Professionalität und persönlicher Verbundenheit mit dem Algunder Männerchor durch den gesamten Abend führte. Albin



Gamper, der Vater von Renate Gamper, war nämlich der Initiator der Wiedergründung des Algunder Männerchores vor 40 Jahren. Mit dem bekannten Lied „Griechischer Wein“ endete der zweite Abschnitt. Renate Gamper wartete mit einigen lustigen Anekdoten auf, die auf unsere Lieder abgestimmt waren, und die „Herwärtigen“ spielten erneut auf.

Der dritte Teil des Konzertes begann mit dem „Parlogger – Lied“ und endete mit dem für uns neuen Lied „Das Badewasser“, das unsere Fähigkeiten herausforderte. Als Zugabe sangen wir gemeinsam mit den „Herwärtigen“ das Bozner Bergsteigerlied „Wohl ist die Welt so groß und weit“, in welches alle Anwesenden einstimmten.

Unser Konzert wurde vom Publikum begeistert aufgenommen und mit langanhaltendem Applaus gewürdigt. Der Einstand unseres neuen Chorleiters Daniel Faranna kann als sehr gelungen bezeichnet werden.

Nach der erfolgreichen Aufführung waren die Ehrengäste und alle Sänger mit Begleitung zum Nachtmahl beim „Gstör“ im Palmengarten eingeladen. Wir können auf einen harmonischen Sängerabend zurückblicken und hoffen, dass unsere Gemeinschaft auch weiterhin bestehen bleibt und nach der verdienten Sommerpause vollständig zu den Proben erscheint.



# Pfarrchor Algund



## Rudi wird 80

Am 24. April ließen es sich der Vorstand, der Chorleiter und einige Orchestermitglieder nicht nehmen, unser geschätztes Geburtstagskind Rudi Schrötter zum 80. Geburtstag zu überraschen und ihm ausgiebig zu gratulieren. Dank der Hilfe seiner Frau Jolanda und seines Neffen Claudio ist uns das auch gelungen. Bei herrlichem Wetter und wunderschönem, köstlichem Kuchen, Sekt und Rose-Wein inmitten von Reben und Apfelbäumen, haben wir ausgiebig beim Rosengarten gefeiert und den Tag genossen. Als Zeichen der Dankbarkeit überreichte Luis ihm einen guten Tropfen und einen jungen Marillenbaum. Dieser möge Rudi noch lange an diesen besonderen Tag erinnern.

Wenig Worte - große Leistung, so kennt man Rudi. Seit sage und schreibe 66 Jahren ist er nun schon aktiv als Orchestermitglied beim Pfarrchor tätig. Seit 1957 spielt er für uns die erste Geige, gewissenhaft, pflichtbewusst und immer bestens vorbereitet. Kaum Absenzen, spielt er für die Freude an der Gemeinschaft. Für viele Jahre war er auch Mitglied der Musikfreunde Meran, wo er sich auch in die Organisation stets eingebracht hat. Auch beim Ostermontags-Konzert in der Algunder Pfarrkirche war er stets eine tragende Säule.

*Lieber Rudi,  
Lob und Dank von Herzen Dir und Deiner Frau Jolanda.  
Möge es Dir vergönnt sein, noch viele schöne, mit Gesundheit  
und Freude erfüllte Jahre inmitten Deiner Lieben zu genießen.  
Das wünschen wir Dir von Herzen. Und auch, dass Du dem  
Orchester noch lange erhalten bleibst.*

*Vergelt's Gott,  
Der gesamte Pfarrchor mit Orchester*





### Chorausflug

Am 4. Juni, dem Dreifaltigkeitssonntag, hatten wir unseren gemeinsamen Chorausflug, samt Anhang. Bereits um 6:30 Uhr fuhrn wir mit dem Bus von Algund los, um die ehemalige Pfarre unseres Pfarrers Sepp zu besuchen. Um 9 Uhr gestalteten wir in der Stadtkirche von Bruneck, nach einer kurzen Probe, die Messe musikalisch mit. Für uns war es ein sehr schönes Erlebnis. Die Kirche gibt ein richtiges Echo von sich. Wir sind es nicht gewohnt, einen solchen Klang als Nachklang zu vernehmen. Anfangs fast ein bisschen verwirrt, genossen wir dann den wunderbar runden Klang in der Kirche. Anschließend waren wir in den Räumlichkeiten neben dem Widum vom KFB zu einem Umtrunk und einem sehr schönen, reichen Buffet eingeladen.

Luis, Erwin und Hansjörg schwingen dann die Grillzangen für uns im Innenhof des Widums. Einige begannen gleich damit, bei einem gemütlichen Watter, die Karten tanzen zu lassen. Nach dem reichlichen und sehr leckerem Essen, machte sich eine Gruppe von uns auf eine kleine Wanderung. Gleich oberhalb der Stadt mitten im Wald liegt ein sehr schön gestalteter, sehr nachdenklich machender Soldatenfriedhof. Die Grabkreuze sind aus Baumrinden gestaltet und in ihrer Form gar nicht eintönig. Das Moos, das teilweise auf ihnen wächst, gibt dem ganzen Bild noch etwas Verwünschenes. Die hier beigesetzten Soldaten fielen alle in den beiden Weltkriege. Schon schlimm, was Krieg kostet. ... Das Leben so vieler Männer...

## Fronleichnam

Am 11. Juni, zu Fronleichnam waren wir als Pfarrchor natürlich bei der Messe und bei der Prozession dabei. Wir sangen die *Missa brevis* in D-Dur von Mozart zur Messe. Bei der Prozession wird bei den drei Stationen jeweils das *Tantum ergo* und natürlich das „*Lauda Sion Salvatorem*“ gesungen, das übrigens genauso alt ist wie das Fronleichnamsfest selbst und von Thomas von Aquin verfasst wurde (ca. 1264). Nach der Prozession folgte in der Kirche noch ein wunderschönes „*Tantum ergo*“, auch in D-Dur und auch von Wolfgang Amadeus Mozart komponiert. Im Anschluss waren wir gemeinsam mit den Trägern und Trägerinnen der mitgetragenen Heiligen dankenswerterweise beim Bruthändler zum Mittagessen eingeladen. So haben wir in gemütlicher Runde unsere wohlverdiente Sommerpause einleiten können.



# Kolpingfamilie Algund

## Osterfeier im Seniorenheim

Nach einigen Bastelabenden war es soweit, die Nester fürs Seniorenheim sind fertig und können gefüllt werden. Luise hat uns die Eier gefärbt, dafür ein großer Dank. Mit zwei gefärbten Eiern, ein paar Schokoeiern und einem Osterhasen wurden die Nester liebevoll gefüllt.

Am Ostersonntag war dann eine Vertretung der Kolpingfamilie im Seniorenheim, um mit den Heimbewohnern ein bisschen zu feiern. Walter spielte dazu auf der Ziehharmonika und Josef hat für die Senioren auch noch Küken zum Streicheln mitgebracht. Anschließend wurde jedem Heimbewohner ein Osternest überreicht.

Die Kolpingfamilie wünscht allen Bewohnern und Arbeitskräften im Seniorenheim eine schöne Zeit, viel Kraft und Gesundheit. Ein großer Dank an alle, die mitgeholfen haben!



## Mitgliederversammlung

Am 20. April 2023 fand die Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie Algund statt. Vorsitzender Josef Dalkolmo begrüßte alle Anwesenden, besonders unseren Nationalvorsitzenden Kurt Egger. Es wurde der Tätigkeitsbericht sowie der Kassabericht vorgelesen und einstimmig genehmigt. Die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2023 wurden mitgeteilt und anschließend die Neuwahlen vorgenommen. Josef wurde als Vorsitzender bestätigt mit Bernadette, Reinhard und Arnold im Ausschuss. Zum Ausklang gab es noch eine kleine Stärkung, die fleißige Frauen vorbereitet hatten. Herzlichen Dank dafür.

## Kassiansprozession

Am Sonntag, 23. April feierte die Diözese das Fest der Diözesanpatrone Kassian und Vigilius. Die Kolpingfamilie Algund nahm mit Banner und einer kleinen Vertretung bei der Kassiansprozession in Brixen teil.

Um 9 Uhr zelebrierte Bischof Ivo Muser im Dom den Festgottesdienst und im Anschluss führte die Prozession mit den heiligen Reliquien durch die Straßen der Stadt, begleitet von Musikkapellen, Schützen, Vereinen und Verbänden. Nach dem Fest waren alle Kolpinger zu einem gemeinsamen Mittagessen im Kolpinghaus Brixen eingeladen. Danke für die Teilnahme!



## Bauernjugend Algund

### Fronleichnam

Am 11. Juni fand der Fronleichnam-Gottesdienst in Algund statt. Anschließend ging die Prozession durchs Dorf, welche auch die Bauernjugend begleitete. Mitglieder der Bauernjugend trugen die Statuen des Schutzengels, des Hl. Urban, der Muttergottes sowie die "Buabn"-Fahne. Für das "Burgele", das in den letzten Jahren oft stehen blieb, konnten vier junge Mädchen gefunden werden, die motiviert im "Meraner Dirndl" die Statue mittrugen.





## Algunder Weinkost

Am 28. April fand im Thalguterhaus von Algund die alljährliche Weinkost zusammen mit dem Bauernbund statt. Als professionelle Begleitung stand uns wieder Paul Hafner zur Seite.

Verkostet wurden Weißweine und leichte und schwere Rotweine. Den Sieg bei den Weißweinen holte sich Florian Obkircher, Nutzhof, bei den leichten Rotweinen Hermann Schönweger, Unterweirauchhof, und bei den schweren Rotweinen Georg Ladurner, Brunnerhof. Um die Verpflegung kümmerten sich freundlicherweise wieder die Bäuerinnen.



Bestattung / Onoranze Funebri  
**Schwiebacher**

Ohne dich  
 Zwei Worte so leicht zu sagen  
 und doch so endlos schwer zu ertragen.



**Tschermers** • Gampenstraße 81 • Tel. 0473 44 82 83  
**Meran** • Andreas-Hofer-Straße 24/A • Tel. 0473 050 050  
**Lana** • Andreas-Hofer-Straße 14 • Tel. 0473 56 18 18  
 Mobil 349 40 75 188 • [www.bestattung-schwiebacher.com](http://www.bestattung-schwiebacher.com)

# Bäuerinnen Algund

Wir waren wieder fleißig

## Eigenbauweinverkostung der SBJ Algund

Am 28.04.2023 sorgten wir bei der Eigenbauweinverkostung der Bauernjugend Algund für das leibliche Wohl. Wir verwöhnten die Teilnehmer mit Chili con Carne und selbstgemachten Kuchen. Selbstverständlich nahmen wir auch an der Verkostung teil. Übergabe der Spende aus dem Erlös des Frühstücks zum Tag der Frau

Am 10.Mai fuhren unsere Ausschussmitglieder Petra und Manuela nach St. Valentin auf der Haide, um den Scheck aus dem Erlös des Frühstücks zum Tag der Frau den Besitzern des Lebenshofes Magmir ([www.lebenshof-magmir.com](http://www.lebenshof-magmir.com)) zu überreichen. Wir konnten die stolze Summe von € 1.700 spenden.



## Stricktreff

Am 19. April fand das letzte Treffen der Strickgruppe statt. Von Oktober bis April trafen sich Strickbegeisterte wöchentlich im Thal-guterhaus zum Stricken. Unter der ehrenamtlichen Leitung unseres Mitglieders Annelies Gamper wurden den Winter hindurch viele schöne Stücke gestrickt. Dieses Jahr wurde auf Anregung von Annelies ein ganz besonderes Projekt durchgeführt. Die Strickerinnen und noch andere Freiwillige strickten Kappen für krebskranke Kinder. Diese wurden im Rahmen eines Maturaprojektes von drei Schülerinnen der Landesberufsschule Luis Zuegg dem Verein Peter Pan überreicht. An dieser Stelle ein großes Vergelts Gott an Annelies für ihren Einsatz. Auch allen Strickerinnen DANKE. Dieser Treff ist auch ein willkommener Anlass für ein gemütliches Beisammensein.

## Erster Bäuerlicher Genussmarkt in Algund 19.-20.Mai

Beim vom Tourismusverein organisierten Bäuerlichen Genussmarkt übernahmen wir den Gastrostand. Mit Knödel mit Suppe, Knödel mit Krautsalat, saurem Rindfleisch, Apfelstrudel und Kaffee – alles von uns Bäuerinnen zubereitet – bewirteten wir in gemütlichem Ambiente die Besucher. Auch ein Gläschen Eigenbauwein durfte nicht fehlen. Am Samstag, bei der Weinverkostung, gab es noch ein Marendbrett dazu. Danke allen, die uns geholfen haben und den fleißigen Strudelbäckerinnen. Es war ein gelungenes Projekt und wir bedanken uns auch beim Tourismusverein für die gute Zusammenarbeit.



Fotos: Armin Terzer

## Sommerausflug nach Laas und Prad

Unser diesjähriger Sommerausflug führte uns in den Vinschgau zum Laaser Marmorbruch, Besuch im Wollfachgeschäft Unikat und Abendessen am Fischerteich in Prad.

Wir trafen uns vor dem Schulhof und fuhren mit dem Bus nach Laas wo uns Marmorführerin Monika Steiner bereits erwartete. Nach einer Filmpräsentation über Entstehung, Geschichte, Abbau und Verarbeitung des Marmors besichtigten wir das Marmorwerk „Lasa Marmo“ und besuchten die Laaser Marmorwelt mit dem historischen Portalkran. Anschließend besichtigten wir den traditionsreichen Steinmetz Meisterbetrieb Mayr Josef und durften den Steinmetzen über die Schulter schauen.

Einem Besuch im Geschenkladen Venustis konnten wir nicht widerstehen. Schöner Schmuck aus Marmor und handwerklich hergestellte Schokoladen luden zum Kauf ein. Da wir den Ausflug zusammen mit den Teilnehmerinnen vom Stricktreff machten, war es ihr Wunsch in das Wollgeschäft UNIKAT einzukehren.

Danach war noch etwas Zeit zur freien Verfügung bis uns der Bus abholte und nach Prad zum Fischerteich brachte. Dort verbrachten wir eine gemütliche Zeit am schön angelegten Teich. Nach gutem Essen und einer Runde um den Teich brachte uns der Chauffeur wieder nach Algund.



## Arbeiten, wo Gebäude ihren Charakter erhalten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Standort in Frangart (IT):

### Mitarbeiter für den Service von automatischen Gebäudeöffnungen und Weinklimarräumen

(4 Tage Woche)

#### Ihr Profil:

- Ausbildung als Elektriker oder Elektrotechniker
- Reisebereitschaft
- handwerkliches Geschick
- selbstständige, zuverlässige und genaue Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Beherrschung der deutschen und italienischen Sprache

#### Unser Angebot:

- 4 Tage Woche!
- Leistungsgerecht Entlohnung
- Vielseitige, herausfordernde Tätigkeit in einem erfolgreichen internationalen, wachsenden Unternehmen
- Ein angenehmes Betriebsklima in einem jungen, kollegialen Team

Bewerbungen bitte an: [info@metek.com](mailto:info@metek.com) oder telefonisch unter +39 0471 086850

# AVS – Ortgruppe Algund



## Kurzbericht Wandertage auf Krk

Kürzlich waren 50 wanderbegeisterte AVSler einige Tage bei gutem Wetter und sommerlichen Temperaturen auf der Insel Krk unterwegs. Untergebracht waren wir im Süden der kroatischen Insel, in der kleinen Hafenstadt Baska.

Unsere Wanderungen führten uns unter anderem, von Punat ausgehend, auf den höchsten Punkt der Insel, den Gipfel Obzova auf 569 m Höhe mit herrlicher Aussicht auf die gesamte Insel. Bei guter Sicht konnten wir auch die Nachbarinseln Cres, Losinj und Rab sehen. Nach der Gipfelrast führte der Weiterweg zunächst im Auf und Ab, vorbei an alten Steinmauern und einigen Wasserstellen, durch die karstige Hochebene, später steil und steinig hinunter in den Weiler Batomalj und schließlich zurück nach Baska.

Die Wanderung mit dem Namen „der Weg zum Mond“, eine der schönsten Strecken auf der Insel, brachte uns zunächst auf die Anhöhe Zakam mit Panoramablick auf Baska. Danach führte ein schmaler, gerölliger Weg steil hinauf auf das „Plateau des Mondes-Plato Mjeseca“ und weiter zum höchsten Punkt der Hochebene, dem Veli Hlam auf 484 m Höhe. Eine tolle Rundumsicht, bis hin zum Velebitgebirge auf dem Festland und auf die umliegenden Inseln in der Kvarner Bucht entschädigte uns für die Mühen des Aufstiegs und so kehrten wir nach ausgiebiger Mittagsrast durch einen Kiefernwald und vorbei an der Kirche Sveti Ivan nach Baska zurück.

Am letzten Tag unserer Wandertage starteten wir an der Strandpromenade in Baska, stiegen in südliche Richtung in Serpentina bergan, immer im Blickfeld das Meer, bis wir die zwei kleinen Gipfel Ljubimer und Gabor erreichten. Wiederum konnten wir die 360 Grad Aussicht genießen, bevor wir uns auf den teilweise auch steinigen Rückweg machten. Begeistert waren alle auch von der Blumenvielfalt und die meisten von uns ließen die gelungenen Wandertage bei einem Glas Zlahtina, einem für die Insel typischen Weißwein, ausklingen.



### Veranstaltungskalender AVS:

- So., 10. September 2023 - Wanderung in den südlichen Dolomiten
- So., 15. Oktober 2023 - Wanderung im Schlerngebiet
- Sa., 11. November 2023 - Törggelenwanderung im Eisacktal
- Fr., 8. Dezember 2023 - Abschlusswanderung





Wir entsorgen fachgerecht:

- Bauschutt
- Baustellenabfälle
- Bauholz



**TRANSCONTAINER**

5 – 30 m<sup>3</sup>

Meran · Sinich | T. 0473 499 565 | [info@transcontainer.net](mailto:info@transcontainer.net)

## kfb



### Jubelmesse

Das schon zur Tradition gewordene Fest der Jubelpaare in unserer Pfarrkirche wurde auch heuer wieder für jene Jubelpaare ausgerichtet, die 2023 ein rundes Hochzeitsjubiläum begehen dürfen. Rund 20 Paare sind der Einladung gefolgt. Hochzeitjubiläen sind immer Anlass innezuhalten, auf den gemeinsamen Weg zurückzublicken und Gott für die guten aber auch für die schwierigen gemeinsamen Jahre zu danken. Der Festgottesdienst zum Thema „Quelle der Liebe“ wurde von Pater Meinrad zelebriert, von den Frauen im kfb mitgestaltet und vom Algunder Frauenchor gekonnt musikalisch umrahmt. Nach dem Segen überreichten die Frauen den Jubelpaaren noch zwei Tassen mit der Aufschrift „Du und Ich -gemeinsam“ als Erinnerung an diesen besonderen Tag. Zum Ausklang waren dann alle Jubelpaare und alle die diesen Gottesdienst mitgefeiert hatten zum Umtrunk und Buffet ins festlich geschmückte Thalgueterhaus eingeladen.



### Wallfahrt nach „Maria Locherboden“ in der Gemeinde Mötztal im Inntal, Tirol

Bei strahlendem Wetter machten sich rund 40 Frauen mit dem Bus auf den Weg zur Wallfahrt nach Mötztal in Tirol. Die geistliche Begleitung hatte dankenswerterweise Pater Meinrad übernommen, welcher auch in gekonnter Weise die Reiseführung übernahm. Nach einer ersten Kaffeepause im Lanz am Brenner war das Ziel „Mötztal“ in Tirol erreicht. Östlich des Dorfes Mötztal erhebt sich der Locherboden. Auf 816 Metern Seehöhe, dem höchsten Punkt des Hügels, steht die Wallfahrtskirche Maria Locherboden. Mitte des 18. Jahrhunderts anlässlich der Rettung eines Knappen nach einem Stollenbruch wurde der Muttergottes zum Dank ein Gnadenbild am Grotteneingang errichtet. Bald pilgerten Rat- und Trostsuchende von überall her zu diesem gesegnetem Ort. 1871 betete die totkranke Maria Kalb vor diesem Bild und wurde auf wundersame Weise

geheilt. Nach diesem Ereignis errichtete man zunächst eine neue Gnadenkapelle und in Jahre 1901 die neugotische Wallfahrtskirche. In dieser wunderschönen Kirche konnten dann die Algunder Frauen mit Pater Meinrad den Gottesdienst feiern. Danach war es Zeit für ein köstliches Mittagessen. Nach einem kurzen Spaziergang fuhr man mit dem Bus zur nahegelegenen Zisterzienserabtei Stift Stams. Mit fachkundiger Führung konnten die Frauen den Mittelpunkt der gesamten Klosteranlage - die Stiftkirche - besichtigen. Tief beeindruckt haben dabei das Rosengitter, die Fürstengruft, die prachtvolle vergoldete Kanzel, die Gewölbe und Wandbilder, der Mönchschor sowie die Chororgel und nicht zuletzt der Hochaltar dieser Basilika. Mit vielen neuen Eindrücken und gestärkt von dieser Wallfahrt traten die Frauen dann am späteren Nachmittag die Heimreise an, diesmal über den Reschen.



# Pfarrcaritas Algund

## Dank an die Grundschüler

Die Pfarrcaritas von Algund bedankt sich recht herzlich bei der 3. Klasse Grundschule von Algund und bei Lehrerin Frau Rossi für die schönen, bunten, selbstgebastelten Dekostecker der Blumen-Muttertags-Grüsse. Die Freude im Seniorenheim war groß!



## Pflegebett

Die Pfarrcaritas von Algund informiert über die Möglichkeit, ein neuwertiges, elektrisches Pflegebett auszuleihen. Weitere Informationen bei Maria Luise Stecher 348 888 69 65.



# Rassekaninchenverein Burggrafenamt

## 44. Vereinsschau des Rassekaninchenvereins Burggrafenamt

Das Vereinshaus Peter Thalgutner wird am Wochenende des 26. und 27. August 2023 Schauplatz der 44. Vereinsschau des Rassekaninchenvereins Burggrafenamt. Der Züchter-Wettbewerb, aber auch das Miteinander und der Austausch stehen dabei im Mittelpunkt. Die Preisrichter werden die ausgestellten Zuchtkaninchen bereits am Freitag in Augenschein nehmen, sodass der Ausstellungsleiter Josef Ilmer am späten Freitagabend schon die wichtigsten Ergebnisse verkünden kann.

Insgesamt werden mehr als 160 Kaninchen, in verschiedenen Rassen und Farbschlägen, zu bestaunen sein, von denen manche im Laufe der Kaninchenschau auch den Besitzer wechseln.

Kleintierzucht ist eine ausfüllende und naturverbundene Freizeitbeschäftigung. Der jugendliche Züchter lernt schon frühzeitig Verantwortung zu übernehmen, der berufstätige Bürger findet nach immer größer werdender stressiger Tagesarbeit einen hervorragenden Ausgleich, der Rentner hat im Alter eine sinnvolle Lebensabendgestaltung. Erwachsene und Kinder können die verschiedenen Rassen hautnah bestaunen und bei dem Hasenspiel auch mal ein Kaninchen gewinnen. Beim Glückstopf können die Kleinen wie auch die Großen mit etwas Glück einen schönen Sachpreis mit nach Hause nehmen.

Obmann Roland Giovanazzi und seine Vereinsmitglieder freuen sich wieder bei der Vereinsschau zahlreiche Besucher und Züchterkollegen aus dem In- und Ausland begrüßen zu dürfen. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt, auf Ihr Kommen freut sich der KVS3 – Kaninchenzuchtverein Burggrafenamt.

**Öffnungszeiten:** Am Samstag, den 26. August 2023 von 9 bis 19 Uhr und Sonntag, den 27. August 2023 von 9 bis 18 Uhr



# Offene Kontakttrunde

## Spielgruppe im Widum

Die Offene Kontakttrunde ist der Trägerverein der Spielgruppe im Widum im Alten Dorf in Algund. Für das kommende Spielgruppenjahr sind noch Plätze für Kinder ab 2 Jahren verfügbar.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Barbara Abler Huber 338 38 54 525 oder Charlotte Göller Ladurner 333 370 78 76.



- Singen
- Pferdchen spielen
- Ich geh' mit meiner Laterne
- Essen
- Lustig sein
- Geschichten
- Reime
- Unbeschwert lachen
- Puzzle
- Puppen spielen
- Eisenbahn bauen
- Achtsam
- Laufen
- Tanzen
- Erntedankfest
- Seifenblasen
- Du – ich – wir
- Osternester suchen
- Rätseln
- Fingerspiele





## Tätigkeiten im Frühjahr

Bei einer Flurwanderung nach St. Hippolyt, Tisens, erfuhren die TeilnehmerInnen viel Interessantes über den mystischen Ort und seine Geschichte. Dr. Johannes Ortner wusste zu Parzellen, Gebäuden in der Umgebung, besonderen Steinen und allerlei Pflanzen etwas zu erzählen. Mit einem gemeinsamen Jodler wurde am höchsten Punkt des Hügels hoch über Naraun der Ausflug auch noch musikalisch verfeinert.

Die Offene Kontaktrunde setzt sich auch immer wieder mit kulinarischen Themen auseinander. Im Mai trafen sich die Vereinsmitglieder zu einem traditionellen kulinarischen Abend, der unter dem Thema „Frühlingsgerichte“ stand. Jede brachte einige Portionen eines pikanten oder süßen Gerichtes mit. An einem frühlingshaft dekorierten Tisch wurden die kleinen Köstlichkeiten verkostet und jede nahm neue Anregungen für die Küche mit nach Hause.

Der Filzkurs und der Stadtrundgang in Meran werden im Herbst nachgeholt. Die Termine dazu veröffentlichen wir auf unserer Facebook-Seite und im Schaukasten des Vereins beim Hans-Gamper-Platz.

## Die „Offene Kontaktrunde“

Wir sind ein Verein, der Kurse und Veranstaltungen im kulturellen und künstlerischen Bereich organisiert, zum Beispiel Seminare, Vorträge, Feste, Bastelrunden, Kulturfahrten usw. Die persönliche und kulturelle Entwicklung, Fragen zu Erziehung und Partnerschaft, gesundheitsspezifische und Bildungsthemen stehen bei der Offenen Kontaktrunde im Vordergrund. Wir treffen uns ungefähr alle zwei Monate, um die Gemeinschaft im Verein zu fördern und öffentliche Veranstaltungen zu planen. Sollte sich jemand für das Mitwirken in der Offenen Kontaktrunde interessieren, freut sich unsere Vorsitzende Erika Nagler (335 17 12 997) über Kontaktaufnahme!



# Schützenkompanie Algund

## Gesamttiroler Jungschützenschießen

Austragungsort des Gesamttiroler Jungschützenschießens am 06. Mai 2023 war diesmal der Bezirk Kufstein in den Gemeinden von Kramsach, Breitenbach und Kundl in Nordtirol. Rund 370 Jungschützen und Jungmarketenderinnen aus ganz Tirol nahmen am Wettbewerb teil und stellten ihr Können unter Beweis.

Daran beteiligte sich auch der Jugendbetreuer Manfred Egger der SK Algund mit dem Jungschützen Felix Erlacher.

In der freien Zeit konnte man, das Museum der Tiroler Friedhöfe, die Burg Rattenberg, den Museumsfriedhof in Kramsach besuchen oder auch Bogenschießen am Liftparkplatz.

Um 14.00 Uhr begann der Festumzug in Kramsach, mit knapp 450 Teilnehmern aus ganz Tirol und endete mit einem Wortgottesdienst gelebt vom Landeskuraten aus Nordtirol.

Im Anschluss wurde die Preisverteilung vorgenommen. Buben und Mädchen schossen jeweils in vier Kategorien. Ebenfalls wurden die besten Mannschaften prämiert, der beste Schütze und der beste Tiefschuss.

Jugendbetreuer Schützenkompanie Algund  
Lt. Manfred Egger



Felix Erlacher beim Wettbewerb



Jungschütze Felix Erlacher, Jugendbetreuer LT. Manfred Egger

**ALGUND  
ROCKE**  
am 19. August 2023  
Festplatz Thalguterhaus Algund  
ab 17.00 Uhr **FREE ENTRY**

Gypsy Road Gang

THE KILLJOY

ROCK QUEEN

Schützenkompanie Algund

## Algund rockt

Heuer organisiert die Schützenkompanie Algund am 19. August mit Beginn um 17:00 Uhr am Festplatz des Thalguterhauses die zweite Auflage des Events „Algund rockt“.

Großer Dank gilt unseren Sponsoren: Bettenhaus Theiner, Gastro Lounge Bruthändler, Restaurant Mavie, Hotel Das Dorner, Schuhe Battel, Bermartec Knecht, Haller Säge, Buschenschank Saxner, Kühltechnik Menghin, Musik Pläschke und Öko lights service.

## Freizeitclub Plars

### Fußballdorfmeisterschaft: Ospele Budl erstmals Dorfmeister!

Die Fußballdorfmeisterschaft in Kombination mit Watten auf dem Algunder Sportplatz fand am Samstag, 10. Juni mit 13 Mannschaften statt. Los ging es bei herrlichem Wetter um 10.30 Uhr mit den Vorrundenspielen in einer 7- und in einer 6-Gruppe.

Nach der Vorrunde ging es für die beiden Gruppenersten im Halbfinale weiter, die Letzten der 7-Gruppe und der 6-Gruppe spielten sich hingegen den Patzer aus. Patzer wurde am Ende die Mannschaft FC Goggeleverein, die gegen das Team Wyser das Nachsehen hatte. Bei den Halbfinals ging es spannend her. So setzte sich der Ospele Budl gegen die Rädigen Kumpels unter mittlerweile strömendem Regen durch, da die Watter von Ospele Budl die 0:1-Niederlage auf dem Fußballfeld mit einem Sieg beim Watten gut machten, und sich nach einem endlos scheinenden Elfmeterschießen Ospele Budl durchsetzen konnte. Im zweiten Halbfinale zwischen der Spezialbierbrauerei Forst und der neuen Mannschaft Samba do Brasil konnten die Forster sich sowohl beim Fußball als auch beim Watten durchsetzen und zogen somit direkt ins Finale ein.

Den dritten Platz konnte sich die Mannschaft Samba do Brasil im Siebenmeterschießen sichern.

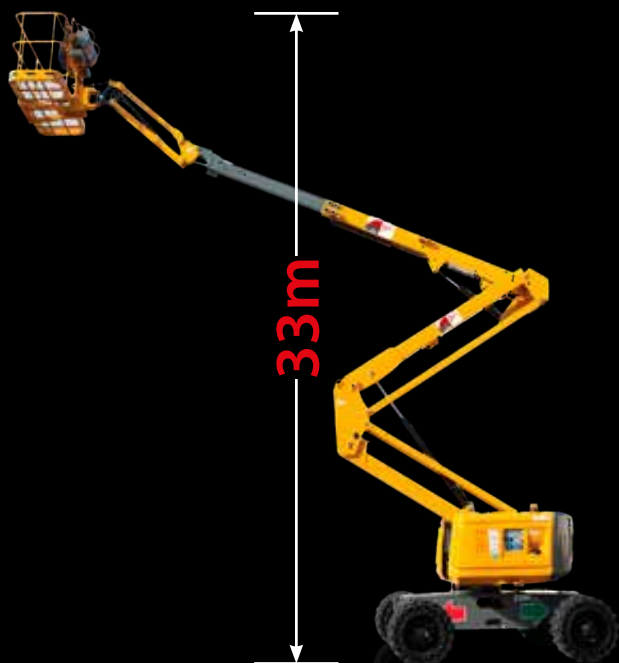
Im Finale gab es auf dem Rasen einen 1:0-Sieg für Ospele Budl und auch bei den Wattern ging es knapp her. Auch hier konnte sich Ospele Budl bei Gestrichen-Gestrichen durchsetzen. Somit ging der neue Wanderpokal an den neuen Algunder Dorfmeister Ospele Budl!

Wir haben uns wieder sehr gefreut, dass unsere Veranstaltung großen Zuspruch bei den Algundern, vor allem bei vielen jungen Mitbürgern gefunden hat. Es konnte wiederum ein erfolgreiches Turnier veranstaltet werden. Dank an alle Teilnehmer für das Fair Play!

Neben den teilnehmenden Mannschaften wollen wir hier auch nochmals in besonderem Maße unseren Sponsoren und Gönnern Vergelt's Gott sagen, denn ohne ihre Unterstützung wäre dieses Turnier nicht so erfolgreich zu gestalten. Danke!

Besonderen Dank der Raiffeisenkasse Algund und der Spezialbierbrauerei Forst für ihre jahrelange Unterstützung!

Großes Dankeschön auch dem Amateuersportclub Algund-Raiffeisen sowie der Gemeinde Algund für die gute Zusammenarbeit!



## Verleih von Baumaschinen & Geräten

- Für Hoch- und Tiefbau
- Für Landwirtschaft und Gartenbau
- Für den Heimwerker

Meran

[www.terra.bz.it](http://www.terra.bz.it)

Tel. 0473 244 535

**terra** Rent

# Jugendtreff Iduna

## Iduna bekommt einen eigenen Vereinsbus

Am 12. Mai war es endlich so weit: Der Algunder Jugendtreff Iduna weihte seinen neuen Vereinsbus ein. Die Feierlichkeiten fanden auf dem Festplatz in Algund statt und zogen zahlreiche Vereinsmitglieder sowie interessierte Besucher\*innen an.

Der neue Bus, welcher durch die großzügige Unterstützung des Amtes für Jugendarbeit und der Gemeinde Algund finanziert werden konnte, ist mit moderner Technik ausgestattet und bietet Platz für insgesamt neun Personen. Der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin, die Jugendreferentin, der Vorstand des Jugendtreffs und die Vereinsmitglieder zeigten große Begeisterung für das neue Gefährt. Durch den eigenen Vereinsbus ist es dem Jugendtreff nun möglich, selbstständiger zu arbeiten, neue Ausflüge zu organisieren und die Sommerprojekte weitläufiger zu gestalten.

Während der Veranstaltung sorgte Lien Kienzl, eine junge Sing- und Songwriterin aus Algund, mit ihren eignen Musikstücken für musikalische Unterhaltung. Durch die tatkräftige Unterstützung von zahlreichen Mittelschüler\*innen und Vorstandsmitgliedern kam auch der kulinarische Part durch ein selbstgemachtes Buffet nicht zu kurz.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal recht herzlich beim Amt für Jugendarbeit und bei der Gemeinde Algund für die finanzielle Unterstützung wie auch bei Lien Kienzl und den Helfer\*innen bedanken. Die Buseinweihung war ein voller Erfolg und wird dem Algunder Jugendtreff viele neue Möglichkeiten und Ausflugsziele bieten können.



# Öffentliche Bibliothek Algund



## Thema Dinosaurier

Die 3. und 4. Klassen der Grundschule Algund waren kürzlich in die öffentliche Bibliothek eingeladen, um zum beliebten Thema „Dinosaurier“ Näheres zu erfahren. Dabei stellte sich heraus, dass einige Schüler\*innen über ein erstaunliches Wissen über diese ausgestorbene Tierart verfügten.

Es ging um folgende Fragen: Warum sind die Dinosaurier ausgestorben? Welche Tiere sind mit den Dinos verwandt? Wer waren die Nachkommen? Woher kommt der Name „Dinosaurier“? Frau Verena Preyer hatte viele Anschauungsmittel mitgebracht, sogar einen echten Zahn eines Dinosauriers, um das Thema zu vertiefen. Wie die Tiere gelaufen sind, wurde von zwei Schülern dargestellt. Und Frau Preyer verriet, dass bei Rovereto, in „Lavinia di Marco“ noch Dinosaurierspuren zu finden sind.

## Roboter-Bienen

Es gibt sie wirklich – als didaktisches Material für Grundschüler. Man kann die Bienen programmieren, aus Buchstaben Wörter zu bilden, sie können Länder auf einer Landkarte suchen oder bestimmte Naturphänomene ansteuern wie Wüsten, Wasserfälle, Vulkane etc. Manche Schüler der 2. Klasse waren erstaunlich geschickt im Programmieren mehrerer aufeinanderfolgenden Schritte, und alle hatten viel Spaß.



## Umweltwerkstatt

Zwei Referenten der Umweltwerkstatt Kloster Neustift waren kürzlich eingeladen, mit den Schülern der 5. Klassen ein entsprechendes Programm durchzuführen. Dabei ging es um folgende Themen: Unterscheidung magere-fette Böden, Wiesen und Blumenvielfalt, Gerüche erkennen, z. B. Lavendel, Vanille, u.a.m.

Richtig aktiv wurden die Kinder dann, als es darum ging, mit Becherlupe und Kescher ausgerüstet Tiere in der nächsten Umgebung zu fangen. Und die Vielfalt der gefangenen Tiere in der nahen Kloster-



bauerwiese war erstaunlich: Nacktschnecken, Skorpione, Hornissen, Asseln, Hundert- und Tausendfüßler – um nur ein paar „Beutetiere“ zu nennen. Am Schluss wurden sie alle benannt und dann freigelassen. Wohl alle Schüler haben bei dieser Veranstaltung ihr Wissen über unsere Umwelt erweitert, und wenn sie einmal Verantwortung tragen, sind sie hoffentlich bereit, die Vielfalt der Natur zu schützen.

## Sommer-Leserpreis 2023

Der Sommer-Leserpreis für Kinder ist – wie jedes Jahr – eine Gelegenheit für Schulkinder, aus einer großen Zahl von Büchern auszuwählen und nach mindestens 3 gelesenen Büchern an einer Veranstaltung im Herbst teilzunehmen, verbunden mit einem kleinen Geschenk. In diesem Jahr wird außerdem der Bücherstapel oder das einzelne Buch bei der Rückgabe abgemessen und die gemessenen cm aufgezeichnet. Spannende Frage: wird die Höhe der Bücherstapel insgesamt die Höhe unseres Kirchturms erreichen oder sogar übertreffen?

## Sommer-Leserpreis 2023

Teilnehmen dürfen Jugendliche und Erwachsene.  
Es werden 200 Preise verlost.

Teilnehmen kann, wer zu einem gelesenen Buch online eine Quizfrage richtig beantwortet oder einen Kommentar zu einem gelesenen Buch abgibt.  
Je mehr Bücher man kommentiert bzw. je mehr Quizfragen man richtig beantwortet, umso höher sind die Gewinnchancen.

LESEN IM SOMMER • ESTATE DA LEGGERE

2023 Liesmich Leggiwi

#liesmichleggimi

Lesen, online mitspielen und gewinnen!  
Leggi, partecipa online e vinci!

200 PREISE PREMI

Für Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren!  
Per adulti e ragazzi dagli 11 anni!

liesmich.bz.it

leggimi.bz.it

## Gespräch mit Renate Ambach, 20 Jahre lang Präsidentin des Verwaltungsrates der Stiftung Altersheim

### War Ihr Amt als Präsidentin ein Ehrenamt?

Ich habe eine kleine Entschädigung erhalten, ab 1996 wurde für meine Rente eingezahlt.

### Wie sieht die rechtliche Situation aus?

Seit 1. Jänner 2009 gibt es die Stiftung nicht mehr, sondern laut Regionalgesetz wurde sie in eine öffentliche Wohlfahrtseinrichtung umgewandelt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 Räten, aus deren Mitte der Präsident gewählt wird, er muß mit einer Mehrheit von 4:1 gewählt werden.

Bei den Wahlen nach meinem Ausscheiden, am 22. Juni, wurden vom Verwaltungsrat, bestehend aus Evi Kiem, Dr. Martina Ladurner, Norbert Rechenmacher, Gianni Trentini und Dr. Ulrike Kuppelwieser Dr. Martina Ladurner als Präsidentin gewählt.

### Was waren Ihre Aufgaben als Präsidentin?

Personalfragen wie Einstellung bzw. Entlassung von Angestellten, die Aufnahme von Altersheimbewohnern, der Einkauf, die Festlegung des Tagessatzes, etc. Durch das neue Gesetz wird die Verantwortung in vielen Bereichen dem Direktor übertragen.

### Welches waren die schwierigsten Aufgaben?

Wohl der Neubau und dann die Übersiedlung ins neue Haus 1995.

### Ist Ihre Arbeit schwieriger geworden im Laufe der Zeit?

Ja, auf jeden Fall. Früher war der Kontakt viel menschlicher, der bürokratische Aufwand hat sich mindestens verdoppelt, auch durch die Aufstockung des Personals. Wir haben 38 Mitarbeiter eingestellt, allerdings die Hälfte in Teilzeit. Früher, im „Armenhaus“, gab es bei 32 Heimbewohnern nur 6 Mitarbeiter.

### Was hat sich in den letzten Jahren geändert?

Sehr vieles. Wie schon erwähnt, gab es wenige Angestellte damals im Altersheim im Dorf, die Bewohner hatten nur ein Bad, kaum eine Animation... Die Heimbewohner kamen aus einer anderen Gesellschaftsschicht, sie waren meist Knechte und Mägde.

Heute ist das nicht mehr der Fall. Es ist ein allgemeiner Wandel eingetreten: Komfort, Qualität werden heute verlangt. Es gibt Heimbewohner, die ihre Ansprüche sehr hochgeschraubt haben und den Service eines Vier-Sterne-Hotels beanspruchen.

### Wie steht es mit der Auslastung?

Wir haben 45 Plätze besetzt, 1 Platz bleibt frei für dringende Fälle. Seit 2008 bekommen die Angehörigen Pflegegeld und Begleitgeld, unabhängig vom Einkommen, daher werden viele alte Menschen zu Hause gepflegt. Eine Person, Matthias Moser, ist nicht als Pflegefall eingestuft, die übrigen in die anderen Kategorien, z. B. in die 3. Kategorie sind 19 Personen eingestuft, in die 4. Kategorie 6 Personen. Es ist kein Bett frei. Die Bewohner sind alle Algunder oder haben Angehörige in Algund.

### Wie wird der Tagessatz berechnet bzw. bezahlt?

Der Einzelne zahlt die Grundversorgung – den Aufenthalt. Der Rest wird vom Pflegegeld beglichen, von 1.200 -1.800 Euro je nach Pflegestufe, die vom Land bezahlt werden. 39 Heimbewohner bezahlen ihren Aufenthalt selber, nur bei 6 Personen muß die Gemeinde zuschießen. Es ist unglaublich, wie manche Angehörigen sich aus der Verantwortung stellen wollen. Es gibt die krassesten Fälle.

### Wie fühlen Sie sich, nachdem Sie Ihre Arbeit im Altersheim aufgegeben haben?

Wunderbar! Die Verantwortung drückt nicht mehr. Man hatte mit so vielen Menschen zu tun, mit Angestellten, Heimbewohnern, Angehörigen – und das war nicht immer leicht. Also: ich fühle mich super!

Danke, Frau Ambach, für das Gespräch

Chr. Gamper am 7. Juli 2009



Ortschronistin Christl Gamper führte 2009 ein Gespräch mit der scheidenden Präsidentin der Altersheim-Stiftung, Renate Ambach. Im folgenden Beitrag hält sie ihre Erinnerungen an ein Stück Kultur- und Musikgeschichte unseres Dorfes fest. Den beiden Texten ist gemeinsam, dass sie das Wirken von

Frauen dokumentieren, die einen wichtigen Beitrag zum Algunder Dorfleben geleistet haben. In der öffentlichen Wahrnehmung kommen weibliche Figuren selten als Gestalterinnen unseres Dorfes vor. Umso wichtiger ist es, sie in Erinnerung zu halten.

## Zither, Gitarre und Ziehharmonika - Musikunterricht bei Frau Blaas

Nach dem Krieg, in den Jahren ab ca. 1948, gab es in Algund die Gelegenheit, Zither, Gitarre und Ziehharmonika spielen zu lernen. Es war Frau Blaas, eine ältere Frau, angeblich aus Wien, die den Unterricht erteilte. Sie wohnte beim Sägewerk Haller. Meine Schwester Elsa Gamper sowie Martha Raich haben bei Frau Blaas Zither spielen gelernt, ich erhielt Gitarrenunterricht, und wir drei spielten bei den Theateraufführungen im Widum im Dorf in den Pausen. Einmal sind wir nach Bozen gefahren, um bei einer Hörfunksendung der RAI zu spielen, aber bei einer der Zithern brach eine Saite und so endete unser Auftritt nicht gerade glorreich. Franz Leiter, Bruthändler, Walter Haller und ein dritter Algunder ca. im gleichen Alter erhielten Unter-

richt im Spiel auf der Ziehharmonika, und auch dieses Trio spielte im Hörfunk RAI.

Frau Blaas schrieb alle Noten von Hand - ein großer Arbeitsaufwand. Sie ist einige Jahre später verstorben. Wie alt sie wurde, kann man nicht mehr ermitteln. Sie hat sich große Verdienste erworben, was die musikalische Ausbildung der jungen Algunder\* innen betrifft, denn sonst gab es, außer als Mitglied der Musikkapelle - und Mädchen wurden damals nicht aufgenommen - keine Möglichkeit, ein Instrument zu lernen. Die Musikschulen wurden erst einige Zeit später errichtet.

Christine Gamper



### Theateraufführung im (alten) Widum - 1954

Die Algunder Jugendbühne spielt „Der Schwarze Peter“

vorne sitzend (von links): Rudl Unterweger, [?], Erika Tschenett, Stefan Ladurner, Peter Ladurner, Robert Moser  
stehend (von links): Anna Obkircher, Franz Illmer, Lisl Obkircher, Willi Winterholer, Herta Wolf, Sepp Ladurner, [?], Hias Kröss, [?], Anni Schrötter, Lis Ladurner, Paul Tscholl

## Veranstaltungskalender Juli - August - September

*Manifestazioni: - Luglio - Agosto - Settembre*

Sa./Sab., 22.07.2023	<b>AVS-Klettersteig und Wanderung</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448 468
Sa./Sab., 22.07.2023	<b>Sommernachts-Watterle</b> – Bäuerinnen Algund	18:00 Uhr, Thalghuterhaus
So./Dom., 23.07.2023	<b>Gottesdienst zum Christophorus-Sonntag</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
So./Dom., 23.07.2023	<b>Melissa Naschenweng &amp; Band: Bergbauern Tour 2023</b>	20:00 Uhr, Festplatz, Thalghuterhaus
Sa./Sab., 29.07.2023	<b>Seifenfußballturnier</b>	10:00 Uhr, Festplatz, Thalghuterhaus
Fr./Ven., 04.08.2023	<b>Kids-Bikeworkshop mit Lukas Knopf</b>	9:00 Uhr, Pumptrack Algund
Sa./Sab., 05.08.2023	<b>Fest</b> – Freundeskreis der Schmiede	Marktgasse, beim Algunder Lido
Sa./Sab., 05.08.2023	<b>Sogno Veneziano</b>	20:00 Uhr, Festplatz, Thalghuterhaus
So./Dom., 06.08.2023	<b>Aschbacher Kirchtag</b>	10:00 Uhr, Aschbach
Mi./Mer., 09.08.2023	<b>Dörflinger Kirchweihfest</b>	17:00 Uhr, Algund Dorf
So./Dom., 13.08.2023	<b>AVS Wanderung im Karton Graubünden</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448 468
So./Dom., 13.08.2023	<b>Festgottesdienst zum Patrozinium</b> mitgestaltet vom Pfarrchor und –Orchester	10:00 Uhr, Alte Pfarrkirche( kein Gottesdienst in der Pfarrkirche)
Di./Mar., 15.08.2023	<b>Hochfest Maria Himmelfahrt</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche, WGF mit Kräutersegnung
Di./Mar., 15.08.2023	<b>Miss Italia 2023 – Regionalfinale Miss Italia</b> "Sport Trentino Alto Adige"	21:00 Uhr, Thalghuterhaus
Sa./Sab., 19.08.2023	<b>Algund rockt</b> – Schützenkompanie Algund	17:00 Uhr, Festplatz, Thalghuterhaus
So./Dom., 20.08.2023	<b>Gottesdienst zur Aktion der Caritas „Hunger macht keine Ferien“</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche
So./Dom., 20.08.2023	<b>Algund Day Pferderennplatz Meran</b>	12:30 Uhr, Pferderennplatz Meran
Sa./Sab., 26.08.2023	<b>AVS Bergtour</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448468
Sa./Sab., 26.08.2023	<b>Taufnachmittag</b> – Katholische Frauenbewegung	15:00 Uhr, Thalghuterhaus, Kirchseitsaal
So./Dom., 27.08.2023	<b>Familiengottesdienst</b> , organisiert vom Kath. Familienverband und AVS	10:30 Uhr, Leiter Alm
Fr./Ven., 01.09.2023	<b>Sommerkonzert der Algunder Musikkapelle</b>	20:30 Uhr, Thalghuterhaus
Fr./Ven., 08.09.2023	<b>Konzert der Musikkapelle Gratsch</b>	20:30 Uhr, Thalghuterhaus
So./Dom., 10.09.2023	<b>AVS Wanderung in den südlichen Dolomiten</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448 468
Mo./Lun., 11.09.2023	<b>Markt Via Claudia Augusta</b>	7:00–13:00 Uhr, Hans-Gamper-Platz
Fr./Ven., 15.09.2023	<b>Eröffnung Art Algund – Kunstausstellung La Quercia</b>	Thalghuterhaus



## Mehrtägige Veranstaltungen

Fr./Ven., 25.08.2023 – So./Dom., 27.08.2023

**44. Burggräfler Rassekaninchenschau**

Thalguterhaus

### Wiederkehrende Termine

Jeden Montag/ogni lunedì	<b>Gästebegrüßung mit kultureller Dorfführung</b>	10:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Dienstag/ogni martedì	<b>Gottesdienst</b>	9:00 Uhr Pfarrkirche Algund
Jeden Mittwoch/ogni mercoledì	<b>Besichtigung der Spezialbier-Brauerei Forst</b>	11:00 Uhr und 14:00 Uhr Anmeldung bei der Brauerei, Tel. 0473 260111
Jeden Donnerstag/ogni giovedì	<b>Magische Plätze im Wald</b> Geführte Tour zu einzigartigen Kraftorten	9:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Donnerstag/ogni giovedì	<b>Kirchenführung durch die Algunder Pfarrkirche</b>	Ore 16:00 in italiano, 17:00 Uhr auf Deutsch
Jeden Samstag/ogni sabato	<b>Gottesdienst</b>	19:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Jeden Sonntag/ogni domenica	<b>Santa Messa in lingua italiana</b>	Ore 8:30, Chiesa Parrocchiale
Jeden Sonntag/ogni domenica	<b>Gottesdienst oder Wort-Gottes-Feier in Deutsch</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Di./Mar., 5.9.2023 / Di./Mar., 12.9.2023	<b>Dem Wild auf der Spur</b>	5:00–14:00 Uhr Anmeldung beim Tourismusverein Algund
Jeden Dienstag und Donnerstag ogni martedì e giovedì	<b>Erlebnis Sennerei</b>	10:00 Uhr Anmeldung beim Tourismusverein Algund
Jeden Dienstag/ogni martedì	<b>Kräuterwanderung in Aschbach</b>	14:30–17:00 Uhr Anmeldung beim Tourismusverein Algund
Jeden 1. Donnerstag im Monat ogni 1° giovedì del mese	<b>Brotbacken beim Tholerhof</b>	10:30 Uhr Anmeldung beim Tourismusverein Algund
Jeweils donnerstags: 27.07.2023, 10.08.2023, 24.08.2023, 14.09.2023 (09.30 Uhr) – Jeweils samstags: 05.08.2023, 02.09.2023 (09.30 Uhr)	<b>Bunker Führung Töll</b>	Anmeldungen unter <a href="http://www.meinticket.it">www.meinticket.it</a> oder beim Thalguterhaus, Tel. 0473 220 442
Jeden Donnerstag und Freitag	<b>Kinderklettern „Kraxln &amp; Äktschn“ in der Rockarena Meran</b>	9:30 Uhr Anmeldung beim Tourismusverein Algund

Das Veranstaltungsprogramm kann Änderungen erfahren. Die ALM-Redaktion übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Terminverschiebungen. Il programma delle manifestazioni può subire modifiche. La redazione di ALM non si assume nessuna responsabilità per eventuali cambiamenti.

In Zusammenarbeit mit der Vereinshaus GmbH Algund: [www.thalguterhaus.it](http://www.thalguterhaus.it)



## Leserbrief

Im **alm** -Algunder Magazin können Leserbriefe veröffentlicht werden: Voraussetzung ist, dass sie kurz, sachlich und prägnant sind und keine persönlichen Angriffe auf Personen enthalten. Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Kürzung der Leserbriefe vor.

## Kleinanzeiger

*Annunci economici*

Die Anzeigen für den Kleinanzeiger können per E-Mail an [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net) (Kennwort **alm**-Kleinanzeiger) mitgeteilt oder im Gemeindesekretariat hinterlegt werden (Kennwort **alm**-Kleinanzeiger).

**Abgabetermin für die nächste Ausgabe:**

**15. August 2023**

# Rundes Konzept für sicheres Wohnen im Alter

*Concetto completo per una vita sicura nella terza età*

Seit vielen Jahren bietet das Weiße Kreuz über seinen Hausnotrufdienst eine sichere und vorbeugende Einrichtung für Senioren und alleinstehende Mitmenschen an. Nun weitet der Landesrettungsverein seinen Service aus und präsentiert ein umfangreiches Konzept für autonomes und sicheres Wohnen in den eigenen vier Wänden und darüber hinaus.

Knapp 2.000 Personen in Südtirol vertrauen mittlerweile auf das bewährte System des Haus- und Mobilnotrufes, welches Sicherheit in den eigenen vier Wänden und auch unterwegs garantiert. Dabei können durch einen Notrufknopf Angehörige verständigt oder die Rettungskette aktiviert werden. Ab sofort wird dieser Dienst durch das innovative Lokalisierungssystem Otiom ergänzt: Hierbei trägt der Benutzer ein Notruf-Sender bei sich und kann sich dabei ohne

Einschränkungen bewegen. Sollte die Person einen zuvor festgelegten Sicherheitsbereich (z.B. das eigene Dorf) verlassen oder zu einem vereinbarten Zeitpunkt nicht zurückkehren – werden Angehörige oder Bezugspersonen automatisch über ihr Smartphone alarmiert. Erst in diesem Falle wird der Standort der Person freigegeben und ebenso am Smartphone angezeigt. „Dabei bietet sich Otiom vor allem für Mitmenschen mit Demenz an, kann aber auch für viele andere ältere Mitmenschen oder Personen mit Vorerkrankungen eine bedeutende Erleichterung mit sich bringen“, erklärte die

Projektverantwortliche Marcelle van der Sanden. Im Mittelpunkt steht der Wunsch nach Autonomie und Bewegungsfreiheit der Nutzer, ebenso wie das Gefühl der Sicherheit und des Schutzes der geliebten Menschen für deren Angehörigen.

Nicht zuletzt soll ein kleiner analoger Lebensretter zukünftig das Rettungssystem in Südtirol unterstützen. Ab Juni bietet das Weiße Kreuz eine zusätzliche Sicherheit durch eine Notfallbox im Kühlschrank. „Sie enthält pro Bewohner ein Informationsblatt mit allen wichtigen Angaben für den Notfall, auch der letzte Entlassungsbrief kann beigelegt werden“, erklärt Reinhard Mahlknecht, der Abteilungsleiter für Soziale Dienste. Kommt es zu einem Notfall im Haus, haben Notarzt und Sanitäter umgehend Zugang zu den lebensrettenden Informationen, so Mahlknecht. In der Testphase soll die Box allen Telenotruf-Kunden kostenlos ausgegeben werden, später sei eine breite Anwendung in ganz Südtirol das Ziel.

Abgerundet wird das neue Dienstleistungsportfolio durch einen Begleitdienst in den Krankenhäusern. Dabei begleiten freiwillige Helfer des Weißen Kreuzes ältere und hilfsbedürftige Patienten durch das jeweilige Krankenhaus bis zur gewünschten Abteilung. „Unsere Mitarbeiter bieten nicht nur eine persönliche Begleitung zu Fuß oder mit Rollstuhl an, sondern sind auch bei der Anmeldung behilflich.“, erklärt Präsidentin Siri. Ein besonderes Angebot, welches noch im Sommer in den Krankenhäusern Bozen und Meran starten wird. Bei Bedarf kann der Dienst auch auf andere Krankenhäuser ausgeweitet werden.

Weitere Informationen sind auf der Seite [www.weisseskreuz.bz.it/telenotruf](http://www.weisseskreuz.bz.it/telenotruf) verfügbar.

Attraverso il sistema di telesoccorso la Croce Bianca offre da tanti anni una struttura sicura e preventiva per anziani e persone sole. Ora l'Associazione Provinciale di Soccorso amplia il suo servizio e presenta un concetto completo per una vita autonoma e sicura nella propria abitazione e oltre.

Quasi 2.000 altoatesini si affidano al provato sistema di telesoccorso domiciliare e telesoccorso satellitare, che garantisce la sicurezza all'interno delle proprie mura e anche in viaggio. Un pulsante d'emergenza può essere utilizzato per avvisare i parenti o attivare la catena di soccorso. D'ora in poi, questo servizio sarà affiancato dall'innovativo sistema di localizzazione Otiom:

in questo caso, l'utente porta con sé un trasmettitore d'emergenza e può spostarsi senza limitazioni. Se la persona si allontana da un'area di sicurezza precedentemente definita (ad esempio il proprio paese) o non rientra all'ora stabilita, i parenti o le persone di riferimento vengono avvisati automaticamente tramite il loro smartphone. Solo in questo caso viene resa nota la posizione della persona, che viene visualizzata. „Otiom è particolarmente adatto alle persone affette da demenza, ma può rendere la vita molto più semplice anche a molte

altre persone anziane o con patologie preesistenti“, ha spiegato Marcelle van der Sanden, responsabile del progetto. L'attenzione è rivolta al desiderio di autonomia e libertà di movimento degli utenti, nonché alla sensazione di sicurezza e protezione dei propri cari per i loro familiari.

Infine, un piccolo salvavita analogico supporterà in futuro il sistema di soccorso in Alto Adige. A partire da giugno, la Croce Bianca offrirà un'ulteriore sicurezza grazie a un box d'emergenza nel frigorifero. „Contiene un foglio informativo per ogni paziente con tutti i dettagli importanti in caso di emergenza, e può essere allegata anche l'ultima lettera di dimissione“, spiega Reinhard Mahlknecht, responsabile dei servizi sociali. Se si verifica un'emergenza in casa, il medico d'emergenza ed i soccorritori hanno accesso immediato alle informazioni salvavita, spiega Mahlknecht. Nella fase di prova, la scatola sarà distribuita gratuitamente a tutti i clienti del telesoccorso ed in seguito, l'obiettivo è di diffonderla in tutto l'Alto Adige.

Il nuovo portafoglio di servizi è completato da un servizio di accompagnamento negli ospedali. Qui i volontari della Croce Bianca accompagnano i pazienti anziani e bisognosi attraverso l'ospedale fino al reparto desiderato. „Il nostro personale non solo offre un accompagnamento personale a piedi o in sedia, ma assiste anche nella registrazione“, spiega la presidente Siri. Si tratta di un'offerta speciale che partirà quest'estate negli ospedali di Bolzano e Merano. Se necessario, il servizio potrà essere esteso anche ad altri ospedali. Ulteriori informazioni sono disponibili alla pagina [www.crocebianca.bz.it/telesoccorso](http://www.crocebianca.bz.it/telesoccorso).



# Öffnungszeiten

Orari d'apertura



## TAUSCH-VERSCHENK-TREFF TROVARE-VALORIZZARE-TUTELARE

- T:** ein Ort des Tauschens: geben und nehmen und nicht wegwerfen  
**V:** ein Ort des Verschenkens: schenken, was man selber nicht mehr braucht, damit es anderen zu Gute kommt  
**T:** ein Ort des Treffens und der Begegnung

Die Kleiderstube ist zweimal in der Woche geöffnet.

**Dienstag von 15 bis 18 Uhr**

**Donnerstag von 9 bis 12 Uhr**

Auf einer Pinnwand finden sich Angebote wie „Waschmaschine an Selbstabholer abzugeben“ oder ähnliche Objekte, die schwer transportierbar sind. Die Pinnwand ist eine weitere Form des nachhaltigen Handelns. Für Fragen: [tvj@rolmail.net](mailto:tvj@rolmail.net)

Si tratta di un progetto che prevede di scambiare, prendere e dare vestiti ed oggetti vari. La sede TVT sarà aperta

**ogni martedì dalle ore 15 alle 18 e**

**ogni giovedì dalle ore 9 alle 12** per la consegna e per il ritiro.

Per cose più ingombranti mettiamo a disposizione una bacheca, dove si possono inserire comunicazioni riguardanti ciò che si cerca o che può essere donato. Per ulteriori informazioni: [tvj@rolmail.net](mailto:tvj@rolmail.net)

## Kostenloser mobiler Informationsdienst für Pflegenotfälle in den Gemeinden Algund und Marling

**Servizio informativo mobile gratuito  
per casi urgenti d'assistenza nei  
comuni di Lagundo e Marlengo**

Haben Sie einen Pflegenotfall in der Familie?  
Wissen Sie nicht, an wen Sie sich wenden sollen?  
Brauchen Sie schnell und unbürokratisch Informationen?

*Ha un familiare non autosufficiente a casa?*

*Non sa a chi rivolgersi in caso di necessità?*

*Le servono urgentemente informazioni in merito ai servizi assistenziali a sua disposizione?*

Kontaktieren Sie die Expertinnen von Pflege-Info-Mobil PIM:  
Contattate gli esperti di Assistenza - Informazione - Mobile AIM:

Dr. Agatha Egger  
339 477 6494

[info@betreut.it](mailto:info@betreut.it)

Dr. Jutta Pircher  
328 731 1039

Gemeinsames Projekt von:  
Progetto comune di:



Gemeinde Algund / Comune di Lagundo		Tel. 0473 262 311
Mo. Lun.	8.30–12.00	
Di. Mar.	8.30–12.00	14.30–16.30
Mi. Mer.	8.30–12.00	
Do. Gio.	8.30–12.00	14.30–16.30
Fr. Ven.	8.30–12.30	

Recyclinghof / Stazione di riciclaggio	
Marktgasse (Schwimmbad) / Via Mercato (presso la Piscina Comunale)	
Di. Mar.	8.00–11.30 14.30–16.30
Do. Gio.	8.00–11.30
Sa. Sab.	8.00–11.30

Öffentliche Bibliothek / Biblioteca Civica		Tel. 0473 443 835
in der Gemeinde / in Comune		
Oktober–Mai / Ottobre–Maggio		Juni–September / Giugno–Settembre
Mo. Lun.	9.00–11.00	Mo. Lun. 9.00–11.00
Di. Mar.	16.00–19.30	Di. Mar. 16.30–19.30
Mi. Mer.	16.00–18.00	Mi. Mer. 16.30–18.30
Do. Gio.	16.00–18.30	Do. Gio. 16.30–19.00
Fr. Ven.	16.00–18.00	Fr. Ven. 16.30–18.30
Sa. Sab.	10.00–12.00	Sa. Sab. 10.00–12.00

Jugendtreff Iduna / Centro giovanile	
im Kellergeschoss der Gemeinde / al piano interrato del Comune	
Mo. Lun.	15.00–22.00
Di. Mar.	16.30–22.00
Do. Gio.	16.30–22.00
Fr. Ven.	14.30–18.00 nur für Mittelschüler 18.00–23.00
Sa. Sab.	18.00–22.00

Dr. Kuppelwieser		Tel. 0473 222 951
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Kirchplatz 5/b / Piazza della Chiesa 5/b		
Mo.–Fr. Lun.–Ven.	8.00–11.00	Di.+ Do. Mar.+Gio. 17.00–19.00

Dr. Michela De Luca		Tel. 0473 447 792
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Kirchplatz 5/b / Piazza della Chiesa 5/b		
Mo.–Fr. Lun.–Ven.	8.00–11.00	Di.+ Do. Mar.+Gio. 17.00–19.00

Dr. Katja Ladurner   Dr. Alexandra Tribus		Tel. 0473 449 454
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Hans-Gamper-Platz 1 (Gemeindehaus) / Via Hans Gamper 1 (in Comune)		
Mo., Di., Mi., Fr.	9.30–11.30	Do. 12.00–13.30
Lun., Mar., Mer., Ven.	9.30–11.30	Gio. 12.00–13.30

Carabinieri (Station Algund / Stazione Lagundo)		Tel. 0473 448 731
Mo.–So. Lun.–Dom.	8.30–12.30	13.00–16.00

Apotheke / Farmacia		Tel. 0473 448 700
Mo.–Fr. Lun.–Ven.	8.30–12.30	15.00–19.00
Sa. Sab.	8.30–12.30	

Pfarrei / Parrocchia (Bürozeiten / Orari d'ufficio)		Tel. 0473 448 744
Mo.+ Fr. Lun.+Ven.	9.00–11.00	

Raiffeisenkasse Algund (Sitz) Cassa Raiffeisen di Lagundo (Sede)		Tel. 0473 268 111
Mo.–Fr. Lun.–Ven.	8.05–12.55	
Mo., Do., Fr. Lun., Gio., Ven.	14.45–16.45	
Dienstag und Mittwoch Nachmittag bleiben die Schalter geschlossen.		
Martedì e Mercoledì pomeriggio gli sportelli saranno chiusi.		

Thal gutterhaus (Vereinshaus / Casa della cultura)		Tel. 0473 220 442
--	--	-------------------

Tourismusverein Algund (Associazione turistica)		Tel. 0473 448 600
---	--	-------------------

Postamt Algund / Ufficio postale di Lagundo		Tel. 0473 448 368
---	--	-------------------

Fundamt / Ufficio oggetti smarriti		Tel. 0473 262 301
------------------------------------	--	-------------------



# Jugendkonto

**KOSTENLOS** vom 14. bis zum 30. Lebensjahr:



Keine Spesen für Kontoführung, Raiffeisen Debit Card, Bargeldbehebung, Online Banking und App; zudem erhältst du ein Eröffnungsgeschenk.

# Conto giovani

**GRATIS** dai 14 ai 30 anni:

Senza spese per la gestione del conto, per Raiffeisen Debit Card, per prelievi contanti, per Online Banking e App; inoltre ricevi un regalo di apertura.



 **Tel. 0473 268 111**  
 **rk.algund@raiffeisen.it**  
 **www.raika.it**



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund  
Cassa Raiffeisen Lagundo